

STRASSBOURG

Weihnachts-
hauptstadt

Vom 22. November bis 30. Dezember





3
Kleine Geschichte des
Weihnachtsmarktes

4-5
Der Zauber der Weihnacht

6-19
**ZAUBERHAFTER
WEIHNACHTEN**
HANDWERKSKUNST
UND AUTHENTIZITÄT

20-22
**WEIHNACHT-
LICHE PAUSE**
DIE SHOWBOX

24-27
**WEIHNACHTEN
EINMAL GANZ
ANDERS**
OFF-MARKT
DIE UNBEUGSAMEN KLEINEN
ERZEUGER AUS DER REGION

28-34
Kulturveranstaltungen

36-37
Straßburg hat mehr zu bieten
als nur Weihnachten

38-39
Plan und praktische
Informationen



KLEINE GESCHICHTE DES WEIHNACHTSMARKTES...

Im Mittelalter wurde vor dem 6. Dezember rund um das Münster der dreitägige Klausenmärik (Nikolausmarkt) abgehalten. Neben den Buden der Wachszieher, Lebkuchenhändler und Zuckerbäcker standen die Läden der Kräuterhändler, Sattler, Altkleiderhändler und Krämer.

Vor dem Hintergrund der Reformation schaffte der Straßburger Magistrat im Jahr 1570 den Nikolausmarkt ab und ersetzte ihn durch den Christkindelsmärik, den Christkindlmarkt. Dieser fand nunmehr drei Tage vor Weihnachten auf dem Vorplatz des Liebfrauenmünsters statt und breitete sich später auf den Place du Château und die Rue Mercière aus.

Im 19. Jahrhundert erstreckte er sich zudem auf das Gebiet der heutigen Rue du Vieux Marché aux Poissons, Rue des Grandes Arcades bis zum Stadtviertel Les Halles. Neben den traditionellen Geschäften wurden auf dem Weihnachtsmarkt nun auch Spielzeug und Weihnachtsbäume angeboten. Der Christkindelsmärik –

der auch Foire de Bimbeloterie (Nippes-Messe) genannt wurde – dauerte zu dieser Zeit sechs Tage. 1863 kam ein weiterer Tag hinzu und der Markt wurde auf den Place Kléber ausgeweitet.

Seit seinen Anfängen war mit dem Markt auch eine Weihnachtsmesse verbunden, die am 26. Dezember eröffnet wurde und 18 Tage dauerte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts verschmolzen diese beiden Fest- und Handelsveranstaltungen miteinander und der Christkindelsmärik wurde nunmehr acht Tage vor Heiligabend eröffnet und 18 Tage danach beendet. In der sogenannten Reichslandzeit (1870-1918) ließ sich der Markt auch auf dem Place Broglie nieder.

Anfang des 20. Jahrhunderts erweiterte sich das Warensortiment: Im Angebot fand man nunmehr auch Schmuck, Parfüm und Weihnachtsdekorationen. Ab 1991 fand der Weihnachtsmarkt wieder auf dem Münsterplatz statt und breitete sich nach und nach im historischen Stadtkern unter der Bezeichnung „Straßburg, Weihnachtshauptstadt“ aus.

Als einer der ältesten
Weihnachtsmärkte in Europa
ist der Christkindelsmärik
heute ein Symbol für
den Reichtum der
Weihnachtstraditionen
im Elsass.



* DER ZAUBER DER WEIHNACHT *

Entdecken Sie die Magie der Weihnachtshauptstadt Straßburg und lassen Sie sich von der einzigartigen Atmosphäre der Stadt verzaubern. Erleben Sie ein unvergessliches Weihnachtsfest zwischen über 300 Marktständen, unter kilometerlangen Lichterketten, am großen majestätischen Weihnachtsbaum, auf der Eislaufbahn sowie bei zauberhaften Veranstaltungen und Konzerten.

Ganz egal, ob Sie Jung oder Alt sind: Entdecken Sie Weihnachten ganz neu und erleben Sie auf den verschiedenen Plätzen eine zauberhafte Weihnacht, Weihnachten einmal ganz anders und eine weihnachtliche Pause. Jeder Ort bietet ein Weihnachtsfest mit einer ganz eigenen Atmosphäre, verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten und versetzt Groß und Klein in eine zauberhafte Welt zwischen Traum und Wirklichkeit.

In der Weihnachtshauptstadt Straßburg erleben Sie magische Weihnachten!



Drei Weihnachtsbäume für drei verschiedene Stimmungen

Auch dieses Jahr werden in Straßburg, der Weihnachtshauptstadt, drei Weihnachtsbäume stehen: **Der Große Weihnachtsbaum auf dem Place Kléber**, dem symbolischen Herzen von Straßburg, der Weihnachtshauptstadt, überträgt seine Energie auf die ganze Stadt. **Auf dem Place du marché Gayot** wird es einen **Mitmach-Weihnachtsbaum** geben, den alle mit schmücken dürfen, und auf dem **Place Grimmeissen** wird ein „Alternativer“ Weihnachtsbaum stehen, von dessen Modernität Sie ganz sicher überrascht sein werden.

☛ Täglich um 17:00 Uhr, Place Kléber, Place du Marché Gayot und Place Grimmeissen.

Musikalisches Weihnachten im Herzen der Stadt

Spitzen Sie die Ohren und lassen Sie sich bei einem Marktbesuch von einer Blaskapelle oder etwas Weihnachtsmusik überraschen. Dieser zusätzliche Weihnachtszauber ist sicherlich das I-Tüpfelchen für Ihren Besuch im Herzen der Stadt in einer fröhlichen und authentischen Atmosphäre.

Eröffnungsabend

Die Stadt Straßburg und der Einzelhandelsverband „Les Vitrines de Strasbourg“ laden Sie in den frühen Abendstunden des 22. November 2019 zur Eröffnung von Straßburg, Weihnachtshauptstadt ein. Erleben Sie den magischen Augenblick, wenn der große Weihnachtsbaum und die Straßen der Stadt Straßburg im wundervollen Glanz der Weihnachtsbeleuchtung erstrahlen.

Öffnungszeiten der Hütten

22. November:

14:00 bis 21:00 Uhr

Vom 23. November bis

30. Dezember*: täglich von 11:00 bis 20:00 Uhr.

24. Dezember:

11:00 - 18:00 Uhr

25. Dezember: geschlossen

Abendmarkt

Vom 22.11. bis 24.12.

Freitags bis 21:00 Uhr

Samstags bis 22:00 Uhr

* Vom 26. Dezember bis 30. Dezember sind nur die Marktstände auf dem Münsterplatz, Place du Château, Place de la Grande Boucherie, Place du Marché aux Poissons und am Rohan-Palast in der Rue de Rohan und Terrasse Rohan geöffnet.

☛ Auf Seite 38 finden Sie einen ausführlichen Plan.



ZAUBERHAFTE WEIHNACHTEN

Wenn sich die Straßen in ein strahlendes Lichterkleid hüllen, der Weihnachtsschmuck in den Fenstern steht und an jeder Straßenecke weihnachtlicher Chorgesang erklingt, legt sich sofort ein Zauber über die Stadt.

WEIHNACHTLICHE PAUSE

Tauchen Sie mit Ihrer Familie tagsüber oder am Abend in die heimelige und friedliche Welt der Weihnacht ein. Fernab vom Trubel finden wunderschöne Vorstellungen, Bastelworkshops und Veranstaltungen für Ihre Kinder statt und sorgen für unvergessliche Augenblicke mit Ihren Liebsten. Für Spaß und Freude mit der gesamten Familie!

WEIHNACHTEN EINMAL GANZ ANDERS

Erleben Sie das Weihnachtsfest einmal ganz anders, entdecken Sie die Weihnachtsbräuche auf eine unerwartete und unkonventionelle Art, und kaufen Sie Produkte aus dem fairen und solidarisches Handel, die Sinn produzieren. Dazu werden zahlreiche Veranstaltungen angeboten: Konzerte, DIY-Workshops, Verkostungen, Konferenzen usw.

ZAUBERHAFTE* WEIHNACHTEN



ZAUBERHAFTE • WEIHNACHTEN

Wenn sich die Straßen in ein strahlendes Lichterkleid hüllen, der Weihnachtsschmuck in den Fenstern steht und an jeder Straßenecke weihnachtlicher Chorgesang erklingt, legt sich sofort ein Zauber über die Stadt. Schlendern Sie durch die kleinen Gassen rund um das Münster, auf dem Place du Marché aux Poissons oder dem Place Broglie und genießen Sie den Reichtum unserer Traditionen und authentischen Handwerkskünste. Ein Besuch auf dem Place Kléber ist ein Muss für alle Straßburger und Besucher, denn hier finden sie die Symbole, die zur Weihnachtszeit einfach dazu gehören: der Große Weihnachtsbaum und eine Eislaufbahn.

Der Große Weihnachtsbaum

1, 2, 3... Mitten auf dem Place Kléber wird der große Weihnachtsbaum aufgestellt, der das Symbol schlechthin für die Weihnachtshauptstadt Straßburg ist. Der Baumschmuck steht dieses Jahr unter dem Motto „Spielzeug aus vergangenen Zeiten“. Der Große Weihnachtsbaum wird auf grandiose und zauberhafte Weise mit Kreiseln, Autos, Schaukelpferden, Lokomotiven und viele anderen Spielsachen geschmückt. Die festlichen Dekorationen laden die Besucher dazu ein, in die verzauberte Welt der Kindertage zurückzukehren und sich an die wertvolle Zeit mit der Familie bei der Weihnachtsbescherung zu erinnern.

Jeden Tag werden die Augen von Groß und Klein im Glanz der Lichter strahlen, wenn die **majestätische Beleuchtung des Großen Weihnachtsbaums eingeschaltet** wird. Bei Einbruch der Dunkelheit wird der Weihnachtsbaum sanft mit Licht und Musik erhellt und mit ihm ganze Stadt erleuchtet und zum Leben erweckt. Das sensationelle Finale verleiht der Stadt eine Lebenskraft und gibt den Rhythmus für die kommenden Festwochen vor. Die großen und kleinen Besucher werden sich von der Magie des Augenblicks begeistern lassen und noch lange Zeit in Erinnerungen schwelgen.

● Täglich um 17:00 Uhr: Beleuchtung des großen Weihnachtsbaums.



Schlittschuhlaufen vor zauberhafter Kulisse

Die Eislaufbahn ist der ideale Ort, um zum allerersten Mal mit Schlittschuhen übers Eis zu gleiten, sich nach einem schönen Stadtspaziergang aufzuwärmen oder einfach nur Spaß mit Familie oder Freunden zu haben! Ziehen Sie Schlittschuhe an und gleiten Sie vor einer zauberhaften Kulisse am Fuße des Großen Weihnachtsbaums auf dem Place Kléber übers Eis.

● **Täglich geöffnet** Mo-Do von 14:00 bis 20:00 Uhr, Fr von 14:00 bis 21:00 Uhr, Sa 11:00 bis 22:00 Uhr und So von 11:00 bis 20:00 Uhr. 5 € / Pers., unbegrenzte Laufzeit. Schlittschuhe inbegriffen. Gegen eine Leihgebühr von je 3 € können ein Helm bzw. ein Spiel für den Eisgarten ausgeliehen werden, Handschuhe gibt es für 4 € zu kaufen.

* DIE WEIHNACHTSBELEUCHTUNGEN *

In der Vorweihnachtszeit hüllt sich die Stadt Straßburg in ihr schönsten Gewand. Die Straßen und Häuser, Kirchenfassaden, Fenster und Balkone erstrahlen im Schein von tausenden Lichtern dank der unzähligen Schmuckelemente, von denen eines origineller als das andere ist.



Der blaue Baum

Der Place Gutenberg wird mit dem berühmten 10 Meter hohen „blauen Baum“ geschmückt, der mit seinem blauen Bären alle Kinder in seinen Bann zieht!

Der riesige Kronleuchter

An der Ecke Grand'Rue und Rue du Fossé-des-Tanneurs wird ein riesiger Kronleuchter mit zauberhaften Dekorationen in Form von Weihnachtsgebäck aufgehängt.



Funkelnder Lichterregen

Die Besucher kommen von beiden Seiten durch zwei Lichttore in die Grand Rue, die auf ihrer gesamten Länge durch einen Himmel voller funkelnder Lichter verzaubert wird.

Die Magic'halles

Auf dem Place des Halles laden zwei mit traditionellen Weihnachtsfiguren geschmückte Märchenbäume die Besucher dazu ein, in ihren Kindheitserinnerungen zu schwelgen: Sterne, Schaukelpferde, Bären...

NEUHEIT 2019

Funkelnder Märchenwald

Ein in goldenes und weißes Licht gehüllter Wald aus 22 riesengroßen Bäumen wird die Rue de la Mésange verzaubern.

Parade der funkelnden Leuchtfässer, Rue des Tonneliers

22 funkelnd beleuchtete Fässer werden über der Straße aufgehängt und erzählen mit einem Augenzwinkern von der Geschichte der Straße, in der einst die Fässer, die an den Anlegestellen angeliefert wurden, bis zu den Geschäften gerollt wurden.

Das Lichtertor

Zwei riesige mit einem Sternenkranz miteinander verbundene Bären bilden ein zauberhaft golden und weiß glitzerndes Lichtertor und laden die Besucher von Straßburg, der Weihnachtshauptstadt, dazu ein, in den Zauber des Weihnachtsfestes einzutauchen.

Die riesigen Weihnachtskugeln

Bewundern Sie in der Rue du 22 Novembre 15 prachtvoll funkelnde Weihnachtskugeln aus Gold und Silber.



Die Weihnachtsbeleuchtungen der Einkaufsstrassen werden von der Stadt Straßburg in Zusammenarbeit mit dem Straßburger Einzelhandelsverband „Vitrines de Strasbourg“ gestaltet.

Die sternepromenade

In der Weihnachtszeit erstrahlt der Quai des Bateliers in vollem Glanz! An Dekorationen hat die Weihnachtshauptstadt Straßburg weit mehr zu bieten als nur eine geschmückte Fußgängerzone im Stadtzentrum. Die Stadt nutzt die Festbeleuchtung vielmehr dazu, um ihr reichhaltiges architektonisches Erbe mit einer Konstellation aus über 600 Fixsternen ins rechte Licht zu rücken.

Jeder Quadratzentimeter zu Land, zu Wasser und in der Luft wird in Licht getaucht. Die märchenhafte und romantische Beleuchtung bringt die Eleganz der Brücken Pont Saint-Nicolas, Pont du Corbeau und Pont Rohan, die Schönheit der Kirchen Saint-Guillaume und Saint-Nicolas sowie die herausragende Gebäudearchitektur des Historischen Museums, des Rohan-Palastes und der Fachwerkhäuser voll zur Geltung.



Die glitzernde Spitze des Nordturms

Bewundern Sie das Glitzern und Funkeln des Nordturms des Straßburger Münsters, der seit über 1000 Jahren als Wahrzeichen über der Stadt thront und über sie wacht. Wenn die Turmspitze bei Einbruch der Dunkelheit jede Viertelstunde im Einklang mit dem Glockengeläut wie eine magische Erscheinung im Himmel aufleuchtet, legt sich ein zauberhafter Schleier über die Weihnachtshauptstadt Straßburg.



Bring deinen Kran zum Leuchten!

Bei Einbruch der Dunkelheit können Sie mit der Mobil App Lumières an den Kränen der Malraux-Halbinsel selbst das Licht verändern. Mitmachen und Beleuchter spielen kann jeder mit der kostenlosen App, die ab 22. November verfügbar sein wird. Auf dem Programm: eine besondere Weihnachtsbeleuchtung sowie Lichtkonzepte unter dem Motto Disko, Europa, Yoga... Das Konzept, das in Straßburg Premiere feiert, funktioniert nur in Krannähe.



* BESICHTIGUNGEN UND ERLEBNISTOUREN *

Führungen und Vorträge des Fremdenverkehrsamtes

● Treffpunkt: Fremdenverkehrsamt – 17 Place de la Cathédrale. Vorträge von einem ausgebildeten Fremdenführer. Dauer circa 1,5 Std. Preise: Erwachsene: 8,50 € / Ermäßigt: 5 € / für unter 12-Jährige in Begleitung: kostenlos. Informationen: Fremdenverkehrsamt der Stadt Straßburg, Tel.: +33 (0)3 88 52 28 28 oder otstrasbourg.fr

Weihnachtsrundgang*

Dieser Rundgang bietet Ihnen die Gelegenheit, mehr über die Geschichte und die Traditionen des Weihnachtsfestes in Straßburg und im Elsass zu erfahren. Von den Anfängen des

Weihnachtsmarktes bis hin zu den jüngsten Entwicklungen, von der Geschichte des Weihnachtsbaums bis hin zu kulinarischen Traditionen, vom traditionellen Kunsthandwerk bis hin zur Weihnachtsbeleuchtung... Ein Stadtbesichtigung mit zahlreichen unterhaltsamen Anekdoten!

● Am 23. und 30. November, sowie am 07., 14. und 21. Dezember um 16:30 Uhr.

Die Altstadt, vom Münster zum Stadtviertel La Petite France*

Ein prachtvolles Münster, ein eleganter Palast, malerische Fachwerkhäuser, einzigartige Fassaden... Entdecken Sie bei dieser Führung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und den ganzen Charme der elsässischen Hauptstadt.

● Vom 25. November bis 30. Dezember täglich um 15 Uhr (außer Di und So ab 21.12.).

🧑‍👩‍👧‍👦 Straßburg in Familie*

Lust auf einen Familienausflug? Dann lassen Sie sich durch die Straßen von Straßburg führen! Auf dem Programm: Geschichte, Architektur, Legenden und Traditionen... sowie zahlreiche unbekannt Details und ungewöhnliche Anekdoten. Auf geht's zu einer Mitmachführung, bei der die ganze Familie auf ihre Kosten kommt!

● Im November: am 24.11. um 10:30 Uhr und am 30.11. um 16:30 Uhr. Im Dezember: immer samstags um 16:30 Uhr. Zusätzliche Führungen ab 21. Dezember sonntags und dienstags um 15:00 Uhr. Preise: Erwachsene: 8,50 € / Ermäßigt: 5 €. Dauer: 1 Stunde. Ab 6 Jahren.

Flanieren Sie durch die Stadt und entdecken Sie die architektonischen Reichtümer des Kulturerbes von Straßburg in einem erleuchtenden und stimmungsvollen Ambiente.

☾**Nachtspaziergang durch die erleuchtete Stadt*

Eine Stadt bei Nacht hat etwas Magisches... Wenn das außergewöhnliche Kulturerbe der Altstadt durch eine wunderschöne Beleuchtung in Szene gesetzt wird und das Labyrinth der Straßen im Glanz der Weihnachtslichter erstrahlt, kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus.

● Vom 23. November bis 31. Dezember jeden Abend um 18:00 Uhr. Vorträge von einem ausgebildeten Fremdenführer. Dauer circa 1,5 Std. Preise: Erwachsene: 8,50 € / 12- bis 18-Jährige, Studenten: 5 € / für unter 12-Jährige in Begleitung: kostenlos. Informationen: Fremdenverkehrsamt der Stadt Straßburg, Tel.: +33 (0)3 88 52 28 28 oder otstrasbourg.fr

☾**Der Nachtwächter*

Unsere nächtliche Erkundungstour führt uns vom Place du Château zum Place de la Cathédrale, über das Alte Zollhaus, den Place Gutenberg und die Rue des Orfèvres und den Temple-Neuf. Dabei entdecken wir das Kulturerbe und die Geschichte der Stadt Straßburg, wobei die Traditionen der elsässischen Weihnacht natürlich nicht fehlen dürfen. Die Führung wird von Jean-François Kovar unter Mitwirkung von Daniel Ehret geleitet.

● Fr (22./29.11. und 06./13./20.12.) um 20:30 Uhr, Sa (23./30.11. und 07./14./21.12.) um 20:30 Uhr, So (24.11. und 01./08./15./22.12.) um 18:00 Uhr und Dienstag, den 24.12. um 17:00 Uhr. Dauer: circa 1,5 Std. Kartenverkauf und Treffpunkt: Place du Château, vor dem „Musée de l'Œuvre Notre-Dame“. Eintrittspreise: 5 € / 1 € Kinder unter 16 Jahren. Infos: universitepopulaire.krutenau@laposte.net

☾**Straßburg, Stadt der Lichter*

Entdecken Sie bei diesem Spaziergang entlang der Ill bei Einbruch der Dunkelheit den Charme des Kulturerbes und die reichhaltige Geschichte von Straßburg. Vom Palais des Rohan bis zu den Gedeckten Brücken über das Alte Zollhaus und die Kirche Saint-Thomas. Führungen von Jean-François Kovar.

● Samstag, den 07., 14. und 21. Dezember um 18:00 Uhr. Treffpunkt: Place du Château, vor dem „Musée de l'Œuvre Notre-Dame“. Eintrittspreise: 5 € / 1 € Kinder unter 16 Jahren. Infos: up-krutenau.com

* Nur auf französisch.



🧑‍👩‍👧‍👦 Schnitzeljagd Au den Spuren des Weihnachtsmanns*

Eine lustige Schnitzeljagd über die Weihnachtsbräuche im Elsass. Bei jeder Station wird ein weiterer Hinweis gegeben, um am Ende das Versteck des Weihnachtsmanns zu finden! Auf Französisch für die ganze Familie (3 Versionen: für Erwachsene, für 6- bis 12-Jährige und 3- bis 6-Jährige). Der Spielleiter begrüßt zunächst alle Teilnehmer und dann begibt sich jede Familie mit einem Heft voller Aufgaben und der Wegbeschreibung im Stadtviertel Petite France auf die Schnitzeljagd. Bei der Ankunft werden die Lösungen der verschiedenen Aufgaben sowie Lebkuchen verteilt!

● Vom 01. bis 22. Dezember Sa und So um 10:30 Uhr (Dauer: 1,5 Stunden). Nur nach vorheriger Anmeldung, exakter Treffpunkt wird bei der Reservierung mitgeteilt. Preis pro Person: Erwachsene: 8 € - Kinder 6/12 Jahre und 3/6 Jahre: 7 € (Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen). Infos und Reservierung: bei „Il était une fois la ville“, Tel.: +33 (0)3 88 31 05 25 oder iletailunefoislaville.com

📱 INFO: Falls Sie um 10:30 Uhr keine Zeit haben sollten, laden Sie die kostenlose Mobile App CityQuiz herunter, die auch eine Schnitzeljagd über Weihnachtsbräuche in Straßburg sowie weitere Schnitzeljagden in anderen Stadtvierteln anbietet! Im Apple Store und auf Google Play verfügbar.



* WEIHNACHTEN DES TEILENS *

Seit jeher gilt Weihnachten als das Fest des Teilens. Jedes Jahr bei Einzug des Winters, wenn die Menschheit vor großen Herausforderungen steht, werden wir daran erinnert, wie wichtig es ist, das Gefühl der Brüderlichkeit zwischen den Völkern zu vertiefen, um die Würde der Menschen und ihr Vertrauen in die Zukunft zu stärken.

Das Dorf des Teilens

Rund einhundert Wohlfahrtsverbände, karitative Vereine und humanitäre Hilfsorganisationen laden Sie vom 22. November bis 24. Dezember ein, um über Themen zu diskutieren, die ihnen am Herzen liegen, und um ihre Solidaritätsaktionen vorzustellen.

Dieses Jahr empfangen Sie im Dorf des Teilens:

- 7 Service-Clubs
- 25 Solidaritätsorganisationen und Wohlfahrtsverbände, die sich im sozialen Bereich, für Unterbringung und Wiedereingliederung engagieren
- 17 Vereine zur Unterstützung von behinderten, kranken bzw. im Krankenhaus untergebrachten Menschen
- 35 humanitäre Hilfsorganisationen und internationale Patenschaftsvereine

Sechs Vereine sind während der gesamten Dauer des Weihnachtsmarktes anwesend, die anderen Vereine teilen sich ihre Präsenzzeiten in den gemeinsam genutzten Marktständen.

• Die täglichen Präsenzzeiten der jeweiligen Vereine finden Sie auf der Website noel.strasbourg.eu



Die Sternensuppe: Chefköche engagieren sich für Solidarität!

Der Verband für internationale Solidarität HUMANIS lädt Sie zur 7. Ausgabe der Sternensuppe auf dem Place Kléber ein. Wie jedes Jahr bieten vier Sterneköche den Weihnachtsmarktbesuchern die Möglichkeit, den Verband zu unterstützen, um die Maßnahmen des Wiedereingliederungsprojekts nachhaltig abzusichern und die Bedürfnisse der 96 Mitgliedsvereine im Elsass abzudecken.

Dieses Jahr stellen die Köche Francis Scordel vom Restaurant La Carambole in Schiltigheim, Pascal Bastian vom Restaurant Le Cheval blanc in Lembach, Sébastien Buecher vom Restaurant L'Auberge Frankenbourg in La Vancelle und Yannick Germain vom Restaurant Auberge au Bœuf in Sessenheim ihre Dienste großzügig zur Verfügung.

• Vom 22. November bis 24. Dezember, Place Kléber. Informationen: soupeoilee.humanis.org



Die Hütte der Solidarität #Aveclesréfugiés

Das Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (UNHCR) und die Interministerielle Delegation für die Aufnahme und Integration von Flüchtlingen (DIAIR) sind in der Weihnachtshauptstadt Straßburg im Dorf des Teilens vertreten: Flüchtlinge und Mitglieder der Straßburger Zivilgesellschaft betreiben die „Hütte der Solidarität“ als Reaktion auf den „Zug der Solidarität #Aveclesréfugiés“. Dieser Zug, der von UNHCR, DIAIR und SNCF organisiert wird, macht in Straßburg Halt, bevor er zum ersten Globalen Flüchtlingsforum fährt, der am 17. und 18. Dezember in Genf stattfinden wird.

Schauen Sie bei uns vorbei, um die Kulturen der Welt zu erleben und kennenzulernen.

• Vom 11. bis 14. Dezember, Place Kléber. Kontakt: schmitt@unhcr.org



Gemeinsame Weihnachtsfeier

Der Verband „Vivre Noël Ensemble“ (Weihnachten gemeinsam erleben) veranstaltet dieses Jahr am 24. Dezember von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr auf dem Place Kléber einen feierlichen Weihnachtsaperitif (alkoholfrei). Dieser Moment der Geselligkeit ist eine Gelegenheit für all diejenigen, die während des Jahres von den Vereinen des Verbands unterstützt und begleitet wurden, um sich zu treffen und gemeinsam mit Straßburgern und Nichtstraßburgern, mit Passanten und Touristen das Weihnachtsfest zu feiern. Ein magischer Augenblick unter dem Weihnachtsbaum mit verschiedenen musikalischen Darbietungen.

„Vivre Noël Ensemble“ ist ein Verband lokaler Vereinigungen und Partner, die ihre Mittel und ihre ehrenamtliche und hauptamtliche Arbeit bereitstellen, um gemeinsam und solidarisch das Weihnachtsfest zu organisieren.

Mitglieder des Verbands „Vivre Noël Ensemble“: Aribus, Protestantisches Sozialzentrum, Emmaüs-Gemeinschaft, Kongregation der Heilsarmee, mennonitische Kirche, protestantische Kirchengemeinde Saint-Pierre-le-Vieux, Entraide le Relais, Escale Saint Vincent, das Aufnahme- und Solidaritätszentrum der SNCF, Kirchengemeinde Saint-Guillaume, methodistische Kirche.

• Der Verband „Vivre Noël Ensemble“ ist am 24. Dezember von 11:00 bis 17:00 Uhr in der Hütte Kiwanis im Dorf des Teilens zu finden. Informationen: +33 (0)3 88 10 34 50 - vnstrasbourg@gmail.com



* SPIRITUALITÄT *

Der Krippenweg

Im Elsass ist es in jedem Haus Brauch, das Jesuskind in der Nacht vom 24. zum 25.

Dezember in die Krippe zu legen und die Krippe bis zu Mariä Lichtmess unter dem Weihnachtsbaum stehen zu lassen.

Entdecken Sie die Tradition der Weihnachtskrippe in ganz Straßburg neu und bewundern Sie die zahlreichen Holzkippen, die lebenden Krippen und kunsthandwerklichen Krippen, die an verborgenen oder für jedermann zugänglichen Orten aufgestellt sind. Jedes Jahr zum Weihnachtsfest erwachen die Krippen zum Leben, um diese Geburt als Symbol der Freude und der Hoffnung zu feiern.

Die Krippen sind im Bischofspalast in der Rue Brulée, im Straßburger Münster, in den Schaufenstern der Geschäfte in der Rue des Juifs, auf dem Place du Château sowie im Elsassischen Museum zu sehen.

Ökumenisches Krippenspiel

Die Krippe ist ein Symbol, das in der Weihnachtszeit nicht fehlen darf. Erleben Sie dieses Jahr ein einzigartiges Krippenspiel, das in verschiedenen Vorstellungen vom Wunder der Heiligen Nacht erzählen wird. Begegnen Sie den Schauspielern und Tieren des Krippenspiels in einer herzlichen und geselligen Atmosphäre. Organisiert vom Straßburger Münster und dem Tempel-Neuf.

• Am 23. und 24. November, 30. November und 01. Dezember, 07. und 08. Dezember, 14. und 15. Dezember, 21. und 22. Dezember alle 20 min von 15:00 bis 18:00 Uhr, Place du Château. Für alle Altersgruppen – kostenlos

Die große Weihnachtskrippe des Münsters

Die große Weihnachtskrippe des Münsters stellt fünf Szenen dar: die Verkündigung, die Heimsuchung, die Geburt Jesu, die Huldigung der Weisen und die Darstellung im Tempel.

• Vom 23. November bis 02. Februar im südlichen Seitenschiff des Liebfrauenmünsters von 08:30 bis 11:15 Uhr (außer sonntagvormittags) und von 12:45 bis 17:30 Uhr. Für alle Altersgruppen – kostenlos

Krippe in Reliquenschrein aus dem Elsassischen Museum

Dieses Krippenreliquiar ist in Bezug auf seine Größe, Zusammensetzung und hervorragenden Erhaltungszustand ein ganz außergewöhnliches Objekt. Es steht in der Tradition der sogenannten „Paradieskästen“, die im 18. Jahrhundert in Nonnenklöstern angefertigt wurden und die Geburt Jesu umgeben von Blumen und Tieren darstellten. Die Krippe befindet sich in einem mit Goldpapier gefüllten Glasschrein und besteht aus bunten provenzalischen Krippenfiguren in einer üppig verzierten Umgebung, wobei Pflanzen, Wolken und Stroh naturgetreu aus Papierschnitten nachgebildet werden. Diese Krippe gilt als Zeugnis für die Verehrung der Krippe, die vor allem in katholischen Familien sehr verbreitet war.

• Mo - So geöffnet (außer Di), 10:00 bis 18:00 Uhr, am 25. Dezember und 01. Januar geschlossen. Eintrittspreise: 6,50 € (ermäßigt 3,50 €), kostenloser Eintritt für unter 18-Jährige.



Nikolausfest

Der heilige Nikolaus, Schutzpatron der Kinder und Schiffsleute, legt mit seinem Boot gegenüber dem Rohan-Palast an, fährt dann mit der Pferdekutsche zum Innenhof des Rohan-Palastes, um dort die Kinder der innerstädtischen Schulen in Begleitung ihrer Eltern zu begrüßen. Nikolaus, auf den die Ursprünge des Straßburger Weihnachtsmarktes zurückgehen, wird vom Kinderchor „Colibris“ mit traditionellen Weihnachtsliedern gefeiert. Und wenn die Schüler brav waren, bekommen sie vom Nikolaus köstliche Maennle, Lebkuchen, Clementinen und andere Süßigkeiten geschenkt.

• Am Donnerstag, den 05. Dezember um 17:30 Uhr und 19:00 Uhr, Place du Château. Kostenlos.



Der Hof Sankt Nikolaus öffnet seine Türen

Anlässlich des Events Weihnachtshauptstadt Straßburg öffnet der Ehrenhof des Erzbistums, für den Anlass umgetauft in „Hof Sankt Nikolaus“, seine Türen. Die aufgestellten Marktständen bieten ganz unterschiedliche Unterhaltungsangebote: eine Krippe, die verschiedenen Adventstraditionen, einen kleinen Imbiss, einen Stand mit klösterlichen Produkten, Büchern und eine Kollekte für Produkte für Wohnungslose.

• Vom 22. November bis 22. Dezember, geöffnet Fr, Sa und So von 11:00 bis 20:00 Uhr. Freitagabends ab 18:00 Uhr gibt der Verein Caritas eine heiße Suppe aus, samstags und sonntags zwischen 15:00 und 17:00 Uhr ist ein Unterhaltungsangebot vorgesehen, außer am 22. November um 17:00 Uhr Hof Sankt Nikolaus, 3 rue du Parchemin.



Weihnachtsstimmung, von Artisans du Monde

Ausstellung von Krippen und Ornamenten von hier und anderswo. Seit Jahrtausenden feiern Familien auf der ganzen Welt das religiöse Weihnachtsfest. Auch Handwerker aus der ganzen Welt tragen mit ihrem Wissen und Können zu diesem Fest bei. Sie sind an Kreativität kaum zu übertreffen, um uns mit wunderschönen Krippen und Dekorationen zu erfreuen.

• Vom 24. November bis 31. Dezember, Mo-Sa von 10:00 bis 17:00 Uhr und So von 12:00 bis 17:00 Uhr in der Kirche Saint-Thomas. Für alle Altersgruppen – Eintritt frei.



Weihnachtsgottesdienste

Der Kinderchor „Les Colibris“ gestalten den weihnachtlichen Familiengottesdienst und führen ein Krippenspiel auf.

• Dezember um 17:00 Uhr im Liebfrauenmünster.

Die Händler des Weihnachtsmarktes organisieren den Weihnachtsgottesdienst des 449. Weihnachtsmarktes.

• 24. Dezember um 19:00 Uhr im Liebfrauenmünster.

Der Chor der Liebfrauenmünsters singt zur Christmette, vor der um 23:30 Uhr eine musikalische Andacht stattfindet wird.

• 24. Dezember um 23:30 Uhr im Liebfrauenmünster.

• Informationen: Pfarramt des Liebfrauenmünsters, Tel.: +33 (0)3 88 21 43 34 oder www.cathedrale-strasbourg.fr

* KUNSTHANDWERK UND WEIHNACHTSTRADITIONEN *

Seit vielen Jahren trägt Straßburg das Gütesiegel „Ville et Métiers d'Art“ (Stadt des Kunsthandwerks), mit dem die Bewahrung, Aufwertung und Förderung des zum Teil jahrhundertealten Know-hows von Handwerkszünften und Handwerksvereinen ausgezeichnet wird.

Hier finden Sie eine kleine Auswahl an Marktbuden, Ausstellungen und Verkaufsstellen, in denen Sie das Kunsthandwerk entdecken können.

Marktbuden

Caroline COURROY — Möbelpolsterei, Umstyling von elsässischen Stühlen, Kissen, Beutel, Geldbörsen und Taschen, um Ihren Innenräumen oder Ihrer Handtasche ein gewisses Flair und Ausstrahlung zu verleihen.

● Place Broglie, Marktbude 065

Rêves de Bois — Handwerkliche Anfertigung von Schaukelpferden, Nachziehtieren, Puzzles, Autos und Puppenbetten für Kinder.

● Place de la Grande Boucherie, Marktbude 002

Le chalet des Cœurs — Handgenähte Stoff-Herzen (mehrere Modelle aus Kelsch-Stoff), handwerkliche Anfertigung von Holzherzen in einem ganz besonders „weihnachtlichen“ Sinne.

● Place Broglie, Marktbude 074

Chez Mathilde — Hausgemachte Kuchen und Getränke: Linzer Torte, Suppen aus frischem Bio-Gemüse... Seit 32 Jahren in der Weihnachtshauptstadt Straßburg vertreten!

● Allée des artisans place Broglie, Marktbude 073

Pains d'épices de Mireille Oster — Seit 1933 sind die Lebkuchen von Mireille Oster ein Familienrezept, das diese Botschafterin von Straßburg sorgsam umhegt, ehrt und bei ihren Reisen bereichert.

● Place Broglie, Marktbude 016 und Place Benjamin Zix Marktbude 008

Isabelle DILLESEGER — Heimtextilien (Tischdecken, Tischläufer, Schürzen...), Tischdekorationen, mit denen Sie ein wenig elsässisches Ambiente mit nach Hause nehmen.

● Place du Château

Stéphane JUMEAU — Traditionell geräucherter Fisch mit Meersalz aus Guérande. Lachs, Heilbutt, Kabeljau, Jakobsmuscheln: Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei!

● Place des Meuniers

Thomas PIAZZA — Herstellung von Baumschmuck, mit und ohne Parfüm, und hübsche Kerzen mit dem Abbild des Liebfrauenmünsters zu Straßburg.

● Place Broglie

Véra WALTER — Familienunternehmen, das über 850 verschiedene hochwertige Ausstechformen für einzigartige und authentische Weihnachtsplätzchen im Angebot führt.

● Marché des Bredele auf der Terrasse des Rohan-Palastes

Pierre-Julien RICHEZ — Die traditionelle Straßburger Craftbeer-Brauerei im Rheinhafen bietet eine Auswahl von 6 Biersorten an, die zu 95% aus elsässischen Rohstoffen hergestellt werden.

● Place du Marché-aux-Poissons

Danièle DAUGER — Ausgezeichnete biologische und fair gehandelte Kaffeesorten und andere Craft-Getränke werden an den Winterabenden zum Aufwärmen angeboten.

● Place du Marché-aux-Poissons

Dominique MALFAIT — Socken aus elsässischer Herstellung und Weihnachtssocken für kleine und große Füße.

● Rue des Grandes Arcades

Internationales Glaskunstzentrum — Das Internationale Glaskunstzentrum Meisenthal führt die Tradition der aus Glas geblasenen Weihnachtsbaumkugeln fort, seit es 1999 einen neuen Schwerpunkt „Weihnachtskugeln“ ins Leben rief. Neben traditionellen Weihnachtsbaumkugeln werden Jahr für Jahr neue zeitgenössische Modelle von Designern entworfen, die den überlieferten Traditionen neues Leben einhauchen.

● place Benjamin Zix

La Tribu des gourmets — Dieser Verein setzt sich dafür ein, die historischen Beziehungen zwischen Straßburg und den umliegenden Weinbergen aufleben zu lassen, insbesondere durch die Herstellung eines unverwechselbaren und authentischen Glühweins mit Elsässer Weißwein.

● Terrasse des Rohan-Palastes

OZ, Weihnachten des Kunsthandwerks

Der elsässische Kunsthandwerksverband „frémaa“ rückt das Talent und Know-how von rund 60 Kunsthandwerkern in einem charmanten Pop-up-Store ins rechte Licht, in dem Liebhaber von Unikaten auf der Suche nach einzigartigen handgefertigten Geschenken voll auf ihre Kosten kommen. Keramiker, Glasmacher, Tischler, Schmuck- und Modedesigner u.v.m. präsentieren ihre neuesten zeitgenössischen und gewagten Kollektionen und bieten Ihnen die einzigartige Gelegenheit, Ihre Weihnachtseinkäufe mit besonders kurzen Transportwegen zu erledigen, wobei Qualität und Originalität Vorrang haben!

Der OZ-Markt ist mit seiner herzlichen Atmosphäre und großen Auswahl an handgefertigten Stücken aus französischer Produktion UND zu erschwinglichen Preisen zweifellos einer der besten Orte, um das perfekte Geschenk zu finden und gleichzeitig seinen moralischen Werten treu zu bleiben!

● Vom 13. bis 23. Dezember, täglich von 10:00 bis 19:00 Uhr im Saal des Aubette-Gebäudes (1. Etage), Place Kléber. Informationen: fremaa.com



Der Markt der Weihnachtsgenüsse aus dem Elsass

Die Bäcker aus Straßburg und Umgebung, die Winzer des Weinbaugebiets La Couronne d'Or, die bäuerlichen Erzeuger der Elsässer Foie gras, die Weinliebhaber des „Tribu des Gourmets du Vin d'Alsace“ und der Verband der Braumeister freuen sich, Ihnen die traditionsreichen Produkte unserer Region für ein gelungenes Weihnachtsfest vorstellen zu dürfen: Bredele, Foie gras, Elsässer Weine, Elsässer Glühwein aus Rot- oder Weißwein und Biere aus dem Elsass.

● Für Kinder werden mittwochnachmittags von 14:00 bis 17:00 Uhr Backworkshops angeboten (Anmeldung beim Bäckerverband unter +33 (0)3 88 15 24 00 oder per E-Mail an boulangerie.bas-rhinoise@wanadoo.fr). Auf dem Programm: Zubereitung und Verkostung von Weihnachtsbredele, Elsässer Hefezöpfchen und Männele. Vom 22. November bis 30. Dezember, Place du Marché-aux-Poissons.



Kreativmärkte

MOCA — Treffen Sie bei dieser vierten Ausgabe des MOCA-Weihnachtsmarktes die Künstler und Kunsthandwerker aus dem Elsass. Rund 20 Künstler bieten Ihnen Schmuck, Mode, Deko- und Wellnessartikel an. Hier finden Sie einzigartige und handgefertigte Geschenke, die Sie sich sogar personalisieren lassen können.

● Vom 21. bis 22. Dezember von 10:00 bis 19:00 Uhr im FEC, 17 Place Saint-Etienne.

Winterfreuden — Bevor Ihnen der Frost Stalaktiten an der Nasenspitze wachsen lässt oder Schneewehen Ihre Tür zur Außenwelt blockieren, kommen Sie schnell ins „Atelier du Bain aux Plantes“ und richten sich hier Ihr Winterquartier ein! In dieser im Stadtviertel La Petite France gelegenen Galerie arbeiten rund ein Dutzend Künstler und stellen ihre Werke aus. Illustrationen, Gemälde und ganz bestimmt auch einige kleine Objekte, die man gern verschenken möchte: Hier gibt es immer allerlei Gründe, die zum Verweilen einladen, um mit allen Sinnen zu genießen...

● Vom 22. November bis 22. Dezember, Fr, Sa und So von 13:00 bis 19:00 Uhr. Atelier du bain aux plantes, 8 Rue du bain aux plantes. Eintritt frei. Informationen: atelierdubainauxplantes.com

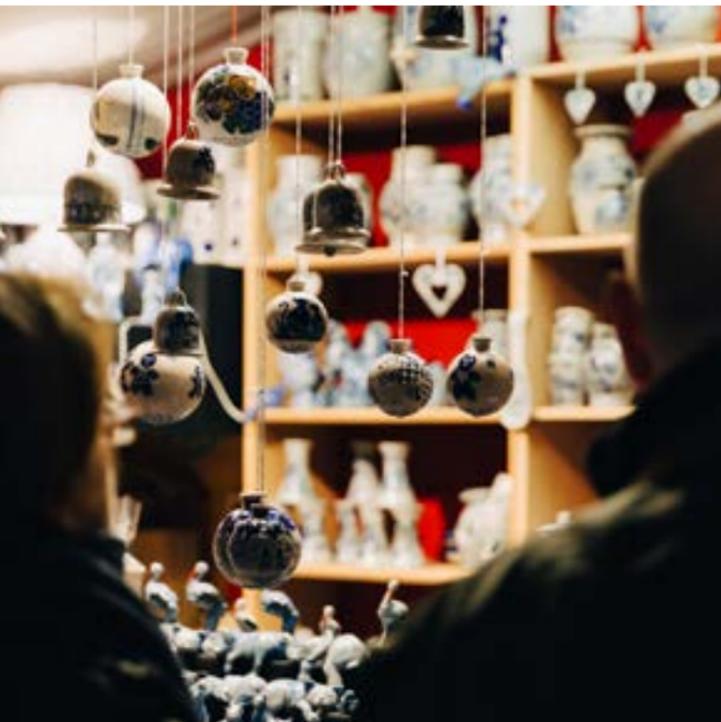
Concept store Made in Alsace by GNOOSS — Auch dieses Jahr organisieren Caroline Boeglin und das GNOOSS-Team zu Weihnachten einen Pop-up Concept Store 100% Made im Elsass. Über 20 Kreativeure aus dem Elsass werden hier vertreten sein. In diesem Showroom für lokal angefertigte Dekoration finden Sie Geschenk- und Deko-Ideen, Sie können Röstkaffees von der Mikrorösterei Omnino aus Straßburg verkosten und an Kreativ-Workshops teilnehmen. Eine wunderbare Adresse für ein elsässisches Weihnachtsfest voll Geselligkeit, Authentizität und mit Trendcharakter.

● Vom 23. November bis 23. Dezember, von 10:00 bis 19:30 Uhr. Weitere Informationen: www.gnooss.com

Lernen Sie das elsässische und Straßburger Handwerk kennen!

Die in der Region Elsass-Mosel einzigartigen Berufsverbände präsentieren Ihnen ihr Können auf originelle und spielerische Art und Weise in einer eigenen Marktbude auf dem Place Broglie. Hier können Sie jede Woche die verschiedenen lokalen und traditionsreichen Berufe (Brauer, Holzberufe, Polsterer etc.) und Produkte entdecken. In Zusammenarbeit mit der „Union des corporations du Bas-Rhin“ und der Handwerkskammer des Elsass.

● Vom 22. November bis 24. Dezember von 11:00 bis 20:00 Uhr, Place Broglie.





* WEIHNACHTEN IN ANDEREN LÄNDERN * DAS GASTLAND LIBANON

*Zu den Weihnachtsfeierlichkeiten legt sich ein zusätzlicher Zauber über die Stadt, wenn Straßburg ein Land als Ehrengast empfängt. Dieses Jahr hat Straßburg den Libanon und insbesondere **Byblos**, eine im Nahen Osten gelegene christliche Stadt, zu sich eingeladen, die Ihnen ihren ganzen Charme auf dem **Place Gutenberg** enthüllt.*

Dieses Jahr hat Straßburg den Libanon, Heimat der monotheistischen Religionen, zu sich eingeladen. Ein besonderer Fokus wird auf Byblos liegen, der antiken phönizischen Hafenstadt, in der das moderne Alphabet erfunden wurde und die heute zu einer Symbolstadt für Diversität geworden ist.

Stände in den Farben des Landes der Zeder schmücken den berühmten Gutenbergplatz, um die Besucher, die sich nach einer Reise mit orientalischen Düften sehnen, zu empfangen. Lokale kunsthandwerkliche Kreationen und Erzeugnisse aus der Region in Form von Mezzes und anderen traditionellen Köstlichkeiten lassen Sie im Herzen der Weihnachtshauptstadt den libanesischen Weihnachtszauber erleben.

Im Libanon ist Weihnachten ein religiöses und kulturelles Fest, das den Wunsch der zahlreichen Glaubensgemeinschaften des Landes verkörpert, unter Achtung der Werte des Teilens, des Friedens und der Brüderlichkeit zusammenzuleben.

Die aus einem heidnischen Brauch hervorgegangen Feierlichkeiten der Heiligen Barbara beginnen am Abend des 3. Dezembers. Jung und Alt geht verkleidet von Tür zu Tür, um an die Flucht der jungen „Barbara“ zu erinnern, die den Gewalttätigkeiten des Dioskuros, ihres Vaters, entgehen wollte.

Zu Beginn des Monats der Geburt Christi pflanzen einige christliche Familien des Libanon Weizen und beobachten das Kommen der ersten Sprossen, die die Geburt und das Leben symbolisieren.

Sobald das Fest näher rückt, nach dem gregorianischen Kalender der 25. Dezember, schmückt sich der Libanon mit seinen Vergoldungen und Dekorationen. Das ganze Land pulsiert im Rhythmus traditioneller Weihnachtslieder, die gleichzeitig auf Arabisch, Englisch und Französisch gesungen werden. Der erste Weihnachtstag ist für alle Glaubensgemeinschaften ein Feiertag.

Das Weihnachtessen ist der Höhepunkt der Feierlichkeiten. Die Libanesen finden sich an diesem Tag zusammen, um großzügig ein kulinarisches Vergnügen zu teilen, bei dem traditionelle Speisen (gefüllte Weinblätter, Hummus aus Kichererbsen, Auberginenpüree, Fleischragouts ...) und eine abendländische gastronomische Küche vermischt werden. Zum Abschluss des Festessens ist Meghli die Liebesspeise, hergestellt aus Reismehl, Kümmel und Zimt, das traditionsgemäß für die Feier einer Geburt geschenkt wird, auch wenn alle anderen Desserts und Backwaren ihren festen Platz haben.

Die Weihnachtsfeierlichkeiten gehen im Libanon kurz nach der Feier der Geburt Christi zu Ende, am 6. Januar entsprechend dem julianischen orientalischen Kalender, nach dem sich auch die gesamte Bevölkerung richtet.

Kulturprogramm

Der Fayha Choir in Straßburg

Zur Eröffnung der Festlichkeiten gibt der Chor Fayha aus der Stadt Tripoli ein Konzert mit dem Titel „Noël en Orients“ und überbringt eine Botschaft des Friedens und der Vielfalt. Dieser Chor vereint, ganz im Sinne der Diversität und des kulturellen Reichtums des Libanon, 17 religiöse Glaubensrichtungen.

• Am Samstag, 23. November um 20:00 Uhr im Straßburger Münster.

Im Garten von Haydn, mit dem Straßburger Philharmonieorchester

Mit Die Schöpfung hinterließ Haydn der Nachwelt ein kolossales Meisterwerk, welches seine Inspiration sowohl aus der Bibel als auch aus John Miltons Verlorenes Paradies schöpfte. Der Komponist, der von Handels Oratorien tief beeindruckt war, wollte sich selbst mit diesem Genre auseinandersetzen und erklärte: „Ich möchte etwas schreiben, wodurch mein Name in der Welt Bestand haben wird.“ Seinem Anspruch wurde er mehr als gerecht, denn sein Meisterwerk entführt uns auf eine Odyssee, die von den dunklen Auswüchsen des uranfänglichen Chaos bis hin zu den glücklichen ersten Stunden von Adam und Eva im Garten Eden reicht.

• Am 19. Dezember im „Palais de la Musique et des Congrès“. Infos und Karten: philharmonique.strasbourg.eu

Um die vom Libanon vertretene Botschaft der Toleranz und des Humanismus zu bezeugen, bieten die libanesische Botschaft in Frankreich und mehrere Partner ein reiches Kulturprogramm an:

• Konferenz zum Reichtum des historischen und kulturellen Erbes des Libanon

Die von Experten, Geschichtsforschern und Wissenschaftlern moderierte Konferenz setzt den Schwerpunkt auf den Bereich des spirituellen Tourismus im Libanon.

• Workshops zum literarischen und künstlerischen Schaffen für Kinder

Die in Kooperation mit einem libanesischen Verlag veranstalteten Workshops werden von Autoren und Zeichnern von Kinder- und Jugendbüchern geleitet. Die originelle Initiative stellt die Talente der Jüngsten in den Vordergrund.

• Begegnung zum Thema der akademischen Exzellenz des Libanon

Diese Begegnung mit den vielen libanesischen Studierenden der Schulen und Hochschulen Straßburgs zeugt gleichzeitig von der Qualität der akademischen Ausbildung im Libanon sowie der Offenheit der Menschen, die die Zukunft unserer beiden Nationen repräsentieren.



Alle detaillierten Informationen zu diesem libanesischen Programm finden Sie auf noel.strasbourg.eu



STRASBOURG
MON AMOUR

Aimons-
Nous
DU 7
AU 16 FÉV.
2020



OFFICE
DE TOURISME
DE STRASBOURG
ET SA RÉGION

Strasbourg.eu
eurométropole

STRASBOURG
EUROP
TIMIST

WEIHNACHTLICHE PAUSE



WEIHNACHTLICHE PAUSE

Tauchen Sie mit Ihrer Familie tagsüber oder am Abend in die heimelige und friedliche Welt der Weihnacht ein. Fernab vom Trubel finden wunderschöne Vorstellungen, Bastelworkshops und Veranstaltungen für Ihre Kinder statt und sorgen für unvergessliche Augenblicke mit Ihren Liebsten. Für Spaß und Freude mit der gesamten Familie!

Hier nimmt man sich Zeit! Im Herzen der Grande-île, nur einen Steinwurf vom Trubel der traditionellen Weihnachtsmärkte entfernt, liegt das Stadtviertel Saint-Etienne. Es lädt Sie dazu ein, die Weihnachtszeit in einer gemütlichen und herzlichen Atmosphäre zu erleben und beim Vorübergehen oder an einem Nachmittag ganz einfach den Moment zu genießen.

Schmücken Sie unseren Mitmach- Weihnachtsbaum!

Nehmen Sie sich etwas Zeit und kommen Sie in die **Wichtelwerkstatt**, um gemeinsam mit anderen Wichteln unseren Mitmach-Weihnachtsbaum zu schmücken. Dieser besteht aus circa 90 Mini-Weihnachtsbäumen, die zusammengefügt einen majestätischen Weihnachtsbaum, **den Baum aller Straßburger EinwohnerInnen ergeben!** Die Geschicktesten unter Ihnen können ihrer Kreativität freien Lauf lassen und eine Weihnachtsdekoration basteln: Engel, Schneeflocken, Zuckerstangen, Spielzeug aus vergangenen Tagen usw. Anschließend kann jeder Teilnehmer einen Mini-Baum mit seinem Meisterwerk schmücken und auf diese Weise zum Gesamtkunstwerk beitragen. Bei dem Einen oder Anderen werden dabei sicher süße Kindheitserinnerungen an die eigenen Familienbräuche wieder wach.

● Vom 23. November bis 24. Dezember mittwochs, samstags und sonntags von 14:00 bis 18:30 Uhr, Place du Marché Gayot.



Auf die Plätze, fertig... spielen!

Kommen Sie mit der ganzen Familie in die **Wichtelwerkstatt** und entdecken Sie verschiedene Spiele und Spielsachen sowie traditionelle Spiele aus aller Welt. Sie können sogar Ihr eigenes Spielzeug herstellen und mit nach Hause nehmen! Verbringen Sie in einer behaglichen und entspannten Atmosphäre Zeit mit Ihrer Familie und schaffen Sie wunderbare Erinnerungen für die Ewigkeit. Für die ganz Kleinen (0-3 Jahre) gibt es einen speziellen Bereich, damit auch sie vom Ambiente profitieren können.

● Mo, Di, Do und Fr von 16:00 bis 19:30 Uhr, Place du Marché Gayot.

Die Showbox*

Erleben Sie in einer heimeligen Atmosphäre märchenhafte Vorstellungen für die ganze Familie. Lassen Sie sich von Märchen, wunderbaren Geschichten und Puppentheatervorstellungen in den Bann ziehen und verzaubern!

Mo, Di, Do und Fr um 16:45 und 18:00 Uhr, Mi, Sa und So um 14:30, 16:00 und 17:30 Uhr. Cour du Palais Rohan, Place du Château. Kostenlos, Eintrittskarten gibt es am Empfang Place du Marché Gayot. Für Kinder von 0 bis 12 Jahren.



Auf dem Programm

Jean de la Lune (Der Mondmann) nach Tomi Ungerer, Musiktheater

Mo, 23. November und So., 24. November um 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
Ab 3 Jahren, 35 min.

Papotages d'hiver (Wintergeschwätz), musikalisches Märchen

Mo., 25. November und Di., 26. November um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Ab 3 Jahren, 45 min.

BOOGRR voleurs de chanson

(BOOGRR, die Liederdiebe), Konzert

Mi., 27. November um 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
Ab 5 Jahren, 40 min.

Y aura-t-il de la dinde à Noël?

(Gibt es zu Weihnachten Putenbraten?), Puppentheater

Do., 28. November und Fr., 29. November um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Ab 3 Jahren, 40 min.

Le loup rose (Der rosa Wolf), Musiktheater

Sa., 30. November und So., 01. Dezember um 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
Ab 3 Jahren, 35 min.

OURS (BÄR), musikalisches Puppentheater

Mo., 02. Dezember und Di., 03. Dezember um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Ab 18 Monaten, 30 min.

Marmaille (Rasselbande),

Marionetten- und Objekttheater

Mi. 04. Dezember und Sa., 07. Dezember um 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
Ab 12 Monaten, 25 min.

La chanson de Noël du professeur Cervelle
(Das Weihnachtslied von Professor Cervelle),

interaktives und wissenschaftliches Musiktheater
Do., 05. Dezember und Fr., 06. Dezember um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Ab 5 Jahren, 35 min.

Un cerf-volant

(Ein Drachen für zwei) Musiktheater

So., 08. Dezember um 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
Ab 4 Jahren, 45 min.

Neige (Schnee), Musical

Mo., 09. Dezember und Di., 10. Dezember um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Von 0 bis 6 Jahren, 30 min.

Pas si bêtes (Gar nicht so blöööd), Marionetten und Objekte

Mi., 11. Dezember um 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
Ab 4 Jahren, 40 min.

Klonk et Lelonk (Klonk und Lelonk)

Do., 11. Dezember und Fr., 12. Dezember um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Ab 6 Jahren, 35 min.

Musikalische Weihnacht – Familienkonzert

Eine musikalische, rhythmische und unkonventionelle Überraschung
Sonntag, 15. Dezember, 14:30 Uhr, 16:00 Uhr, 17:30 Uhr
Ab 3 Jahren, 40 min.

Steven le magicien (Steven, der Zauberer), Zaubershow

Mo., 16. Dezember und Di., 17. Dezember um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Ab 6 Jahren, 35 min.

À 2, on a moins froid (Zu zweit ist es nicht so kalt),

interaktives Wintermärchen

Mi., 18. Dezember und So., 22. Dezember um 14:30 Uhr, 16:00 Uhr und 17:30 Uhr
Ab 3 Jahren, 35 min.

Pas de Noël cette année (Kein Weihnachten dieses Jahr), musikalisches Märchen

Do., 19. Dezember und Fr., 20. Dezember um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Von 3 bis 12 Jahren, 45 min.

Cocorico Kikiriki, zweisprachiges Märchen

auf Französisch und Elsässisch

Mo., 23. Dezember und Di., 24. Dezember um 16:45 Uhr und 18:00 Uhr
Von 3 bis 6 Jahren, 30 min.

* Nur auf französisch.

Weihnachtsvorstellung der Wichtelwerkstatt*

Erleben Sie die Weihnachtsvorstellung, die von rund 20 Kindern kreiert wird, die an den vier vorausgehenden Mittwochnachmittagen an einem Theaterworkshop in der Wichtelwerkstatt teilnehmen. Dieser Kreativworkshop bietet den kleinen Straßburgern die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu schauen, selbst Geschichten zu erzählen und Groß und Klein zum Staunen zu bringen. Denn Weihnachten heißt Geschenke... bekommen und geben!

Zwei Vorführungen um 14:30 und 16:00 Uhr. Nach der zweiten Vorführung ist Zeit für etwas Geselligkeit bei Glühwein, heißer Schokolade und anderen Leckereien. Sa., 21. Dezember um 14:30 und 16:00 Uhr, nach der zweiten Vorführung ist Zeit für ein wenig Geselligkeit bei Glühwein, heißer Schokolade und anderen Leckereien. Ab 3 Jahren, 30 min.

NOUVEAU SERVICE
pour tous les smartphones
Android et iOS

Appli CTS

DÉPART
IMMÉDIAT

Aller simple,
j'achète et je voyage

ALLO CTS 03 88 70 70 70
www.cts-strasbourg.eu



CTS

WEIHNACHTEN EINMAL GANZ ANDERS



WEIHNACHTEN • EINMAL GANZ ANDERS

Lernen Sie auf dem „OFF-Markt“ und bei den „Unbeugsamen Kleinerzeugern aus dem Elsass“ die Weihnachtstraditionen von einer völlig neuen Seite kennen und nutzen Sie die Gelegenheit, die Weihnachtszeit im Zeichen von sinnvollem Konsum zu erleben. Hier wird produziert, recycelt, getauscht, in Trödelwaren gestöbert und mit Kreativität und Erfindungsreichtum das in den Vordergrund gerückt, was Weihnachten so besonders, solidarisch und originell macht.



Die unbeugsamen kleinerzeuger aus dem elsass

Auf dem Place des Meuniers, einem der am besten versteckten Plätze von Straßburg, bieten Ihnen einheimische Bauern und Erzeuger regionale Spezialitäten an, die zu 100 % im Elsass hergestellt wurden.

Wenn Sie Ihre Geschmacksnerven in Ekstase versetzen möchten, dann kommen Sie auf diesen wunderschönen Platz, um hausgemachte Konfitüren, Honig und Lebkuchen, heißen Apfelsaft, sowie direkt aus Kakaobohnen hergestellte Schokolade in sämtlichen Formen, Bredele (elsässische Weihnachtsplätzchen), Senf und Meerrettich, vollmundige biodynamische Elsässer Weine, Munster-Rohmilchkäse direkt vom Bauern sowie biodynamisches Bärlauchpesto, Eierlikör und vieles mehr zu verkosten.

Zur Stärkung gibt es Dampfnudeln, Pilzpastete im Blätterteig, Bio-Gemüsesuppe des Tages vom Gemüsebauern, seine mit Bärlauchpesto bestrichenen heißen Brotscheiben und Bergkäse, und für den Durst ein heißes Bier. Mmhhhh!!! Das Angebot ist durchaus einen Abstecher wert!

• Vom 22. November bis 30. Dezember, Place des Meuniers.

OFF-markt

Lernen Sie bei uns die ProduzentInnen einer umweltschonenden Sozial- und Solidarwirtschaft kennen! Auf diesem Markt können Sie Konsum mit Engagement verbinden, Gerichte aus dem Biolandbau oder dem fairen Handel verkosten und ein reichhaltiges und vielfältiges Veranstaltungsprogramm in einer herzlichen und geselligen Atmosphäre erleben.

• Vom 22. November bis 24. Dezember täglich geöffnet, Place Grimmeissen.



Rund 30 Aussteller und über 100 Veranstaltungen!

Vintage-Möbel, upgestylte Secondhandware und individuelle Mode, originelle Kreationen von lokalen Kunsthandwerkern, Bücher, Spielsachen und Haushaltsgeräte aus zweiter Hand, Bio-Lebensmittel usw. An unseren Pop-up-Ständen können Sie jede Woche neue Aussteller entdecken. Auf diesem ausgefallenen Markt ist für jeden Geschmack und jedes Budget etwas dabei.

Spielzeug selbst herstellen, an Konferenzen und Filmvorführungen mit anschließender Diskussion rund um aktuelle Themen teilnehmen, gemeinsam ein Glas Glühwein oder warmen Apfelsaft trinken, sich von einer Blaskapelle oder einem Konzert mitreißen lassen, ein engagiertes Theaterstück anschauen, an kulinarischen und kreativen Workshops teilnehmen, hochwertige Weine verkosten, leckere Snacks für Groß und Klein und Flammkuchen aus biologischer UND lokaler Produktion verspeisen, sich im 3D-Druck, im Töpfern oder in der Zirkuskunst ausprobieren. Am Sonntag brunchen. DAS originelle und erschwingliche Geschenk aufstöbern ... Bei all diesen besonderen Momenten und herzerwärmenden Ereignissen, Begegnungen und Veranstaltungen können Sie mit Ihrer Familie, mit Freund(inn)en oder auch allein dem Alltag für einen zauberhaften Augenblick entfliehen: Willkommen auf dem OFF-Markt der Weihnachtshauptstadt Straßburg!





Highlights des OFF-marktes:

- täglich Kreativ- und Entdeckerworkshops: Fab-Lab, Geschenke basteln, DIY
- **Happy hour** in geselliger Runde Mo-Do von 16:00 bis 18:00 Uhr
- jeden Sonntag: **Musikalischer PUR'Brunch**
- **Mittwoch** ist Kindertag: Töpfer- und Zirkus-Workshops, Nachmittagsimbiss mit Bio- und Fairtrade-Snacks.
- **Eine Woche im Zeichen Europas** mit Überraschungsgästen vom 25. November bis 1. Dezember
- Carte blanche für den Verein Pelpass im Rahmen seines Festivals „**Paye ton Noël**“ vom 06. bis 10. Dezember
- jede Woche **Konzerte, DJ-Sets, Blaskapellen...** (Gypsy-Jazz, Funk, Folk, Gospel, Cumbia...)

Besondere termine:

- **Solidaritätssuppen-Disco** Sa., 23. November
 - **Runder Tisch**, Wissenschaftler/Akteure: „**Ist die Sozial- und Solidarwirtschaft die Wirtschaft der Zukunft?**“, Fr., 29. November
 - **Filmvorführung mit anschließender Diskussionsrunde:** „**Les Coriaces sans les voraces**“, in Anwesenheit des Regisseurs Claude Hirsch, Fr., 29. November
 - **Naturweihnmesse**, So., 1. Dezember
 - „**Poetisch-schräges**“ **Kabarett** dem Künstlerkollektiv Noun, Mo., 2. Dezember
 - **Papyrus'N**, traditionelle Musik und Gesang des Balkans, Sa., 14. Dezember
 - **Theater:** „**Comment on freine?**“ **der Theatergruppe Chantier public**, mit anschließendem Beitrag von **Nayla Ajaltouni des Kollektivs Éthique sur l'étiquette**, Di., 17. Dezember
 - **Gemeinsames Lesen von Weihnachtsgeschichten**, unter der Leitung von Sonia K, Mo., 23. Dezember.
- Alle Aussteller und Programinfos finden Sie auf der Facebook-Seite des OFF-Marktes: facebook.com/strasbourg.noel.off
Informationen: cress-grandest.org et ZIGetZAG.info

Partner

Eine Veranstaltung der Regionalen Kammer für Sozial- und Solidarwirtschaft (CRESS) Grand Est: territoriale Interessensvertretung der Unternehmen der Sozial- und Solidarwirtschaft (Genossenschaften, Gegenseitigkeitsgesellschaften, Vereine, Handelsgesellschaften der SSW und Strukturen der Solidarwirtschaft der Region Grand Est).

In Zusammenarbeit mit der elsässischen Verbraucherzentrale Chambre de Consommation d'Alsace (CCA): Eine Vereinigung von 21 regionalen Verbraucherverbänden – zur Information der Verbraucher, Verteidigung ihrer Interessen und zur Förderung eines immer verantwortungsbewussteren Konsumverhaltens im gemeinsamen Interesse von uns allen.

Und COLECOSOL Grand Est

Der Verband zur Förderung des fairen Handels (Colecosol) ist ein regionales Netzwerk von Bürgern, Fachleuten und Gemeinden zur Förderung des fairen Handels, von verantwortungsbewusstem Konsumverhalten und der Solidarwirtschaft in der Region Grand Est.

Im Rahmen von: ZIGetZAG.info: Die Plattform für verantwortungsbewussten Konsum im Elsass listet Angebote von Waren und Dienstleistungen im gesamten Elsass auf, die einen sozialen, solidarischen, fairen und/oder umweltfreundlichen Mehrwert vorweisen können.



* DIE UNKONVENTIONELLEN VERANSTALTUNGEN *



3^e nächtliche Veloparade

Ziehen Sie sich Ihr schönsten Weihnachtskostüm an und nehmen Sie an der 3. nächtlichen Veloparade teil, um dem schönsten aller Fortbewegungsmittel im Herzen der Weihnachtshauptstadt Straßburg die gebührende Ehre zu erweisen! Auf der 5 km langen, komplett abgesicherten und für den Autoverkehr gesperrten Strecke erwarten Sie viele Überraschungen: Video-Mapping, Fahrrad-Umzugswagen (DJ, Blaskapelle, Schneekanone usw.), musikalische Unterhaltung und Lichtshow.

Die Teilnehmer werden gebeten, in fluoreszierender Kleidung zu kommen, ihre Fahrräder mit tausendundeiner LED-Lampe zu schmücken und Musik mitzubringen, um eine festliche Stimmung zu kreieren. Am Ende schaffen wir es vielleicht sogar, den Weltrekord für Fahrrad fahrende Weihnachtsmänner zu knacken.

• 20. Dezember, Treffpunkt Quai des Bateliers ab 18:00 Uhr für einen Start um 19:00 Uhr. Kostenlos, Teilnahme offen für alle, ohne Anmeldung. Pimp Your Bike auf dem OFF-Markt; Workshop ab 14:00 Uhr.

Video-Mapping „Un conte à rebours“

Der Verein Art Puissance Art lädt die Besucher zu einer introspektiven Reise in die Kirche Saint-Pierre-le-Vieux ein. Nachdem Sie es sich in Liegestühlen und auf Sitzhockern bequem gemacht haben, können Sie ein Video-Mapping bewundern, das traditionelle Animation mit neuen Technologien verbindet. Die gemeinsame Kreation dreier Künstler (Julie-Anne Weber, Nicole Docin-Julien und Jean-David Weber) besteht aus Scherenschnitten, handgemachtem Zeichentrick, Videos, Gedichten, Musik und Architektur, die zusammen eine Einheit bilden, die für die Dauer der Vorstellung die Wände und die Decke des Bauwerks zum Leben erwecken.

• Vom 27. bis 29. November, von 12:00 bis 18:00 Uhr, evangelische Kirche Saint-Pierre-le-Vieux, 1 Place Saint-Pierre-le-Vieux. Eintrittspreise: Erwachsene 5 €, unter 18 Jahren 2 €, unter 3 Jahren kostenlos. Dauer: 15 Minuten (3 Mal pro Stunde). Für alle Altersgruppen.

2 SCHUSS

Diesen Electro-Abend zum Jahresende sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

Neonfarbene Anzüge, enge Strumpfhosen, Skimasken: Keine Mühen werden gescheut, damit sich das Publikum wie an der Skipiste fühlt und das nur wenige Minuten vom Straßburger Stadtzentrum entfernt.

Lassen Sie los und genießen Sie die Atmosphäre einer Après-Ski-Party. Hier gilt nur ein Motto: Nehmen Sie sich selbst nicht zu ernst!

Ein beeindruckendes Künstlernaufgebot, eine verblüffende Kulisse und eine ordentliche Portion Humor sind die Zutaten für diesen einzigartigen Abend, der sich wie eine letzte Nachtfahrt in Richtung 2020 anfühlen wird.

• Fr., 20. Dezember von 22:00 bis 6:00 Uhr auf dem Messegelände Wacken, Halle 5. Bar und Foodtrucks vor Ort. Informationen und Tickets: www.longevity-festival.com



Paye ton Noël

Das Festival „Paye ton Noël“, das inzwischen zu einem festen Termin im Straßburger Veranstaltungskalender der Weihnachtszeit geworden ist, verbindet Konzerte, Straßenkunst mit allerlei Spielen und Mitmach-Workshops in einem festlichen und leicht schrägen Ambiente. In diesem Jahr stehen in den 3 Wochen des Festivals knapp 40 Künstler auf der Bühne.

Highlights des Festivals:

- **06. bis 10. Dezember:** Vorfürungen und Konzerte auf dem OFF-Markt, Place Grimmeissen
- **13. bis 15. Dezember:** DIY-Workshops, Konzerte, Vorfürungen im Herzen des Stadtviertels Krutenau, Place de Zurich
- **17. Dezember:** Preisvergabe des Kurzfilmwettbewerbs, an dem jeder teilnehmen kann!
- **19. bis 21. Dezember:** Abschlusswochenende des Festivals im Molodoï mit 3 Konzertabenden Bring ein Geschenk mit, dann bekommst du auch etwas geschenkt!
- Vom 06. bis 21. Dezember. Eintritt: Pay what you want, 8 € für die Veranstaltungen im Molodoï. Informationen: www.pelpass.net / contact@pelpass.net

KULTURVERANSTALTUNGEN

KULTURVERANSTALTUNGEN

Im historischen Stadtkern von Straßburg werden Ihnen zahlreiche Darbietungen, musikalische Andachten und kulturelle Veranstaltungen geboten. Erleben Sie mit der Familie oder mit Freunden die besondere Zeit des Weihnachtsfestes bei Ausstellungen, Konzerten und Konferenzen, die in der ganzen Stadt stattfinden werden. Ein Moment des Teilens und der Geselligkeit, um Ihnen die Feiertage zu versüßen.



* DIE 4 ADVENTSKONZERTE *

Die Stadt Straßburg lädt Sie dazu ein, die Adventszeit bei 4 außergewöhnlichen Konzerten zu feiern.

● Für alle Altersgruppen. Eintritt frei im Rahmen der verfügbaren Plätze.

1. Adventskonzert

Orchestre du Rhin – Der Messias von Händel

Musikalische Leitung Luciano Bibiloni.

Der Meisterchor La Maitrise de l'Opéra National du Rhin und über 200 Laiensänger interpretieren auf partizipative Weise den Messias von Händel. Ein außergewöhnliches Werk für einen außergewöhnlichen Moment, der mit dem Publikum geteilt werden soll.

● So., 01. Dezember um 20:00 Uhr in der Kirche Saint Paul.

2^e Adventskonzert

Lyrisches Weihnachten

Vokalensemble Atout Lyrique - Künstlerische Leitung Dominique Charras.

Eine Auswahl von lyrischen Weihnachtswerken interpretiert von den Sängern des Vokalensembles: von Camille St-Saëns über Mendelssohn und Purcell bis hin zu Vivaldi.

● Am Sonntag, 8. Dezember um 20:00 Uhr, Kirche Temple Neuf

Gastland: Libanon

Der Fayha Choir in Straßburg

Als ein Chor, der ganz im Zeichen der Vielfalt und des kulturellen Reichtums des Libanon steht, hat der Fayha Choir etwa 40 Mitglieder, die alle aus verschiedenen Kulturen, Glaubensrichtungen und Gemeinden stammen.

Der 2003 gegründete Chor ist eine wahre Botschaft des Friedens und der Toleranz und verfolgt das Ziel, ein musikalisches A-capella-Erbe aufzubauen und dessen ganze Pracht aufzuzeigen. Es sind 17 religiöse Glaubensrichtungen vertreten.

Durch sein Engagement in mehreren sozialen und humanitären Projekten geht das Renommee des Fayha-Chors mittlerweile weit über die Grenzen des Libanon hinaus.

● Am Samstag, 23. November, im Straßburger Münster. Uhrzeiten auf noel.strasbourg.eu

3. Adventskonzert

Unsere Weihnacht (Navidad Nuestra)

Kinder- und Jugendchor Petits Chanteurs de Strasbourg und der Meisterchor La Maitrise de l'Opéra National du Rhin.

Musikalische Leitung Luciano Bibiloni.

Die beiden Chöre mit insgesamt 60 Sängern und Musikern bieten ein traditionelles und innovatives Programm an, das von den schönsten Weihnachtsfesten Lateinamerikas inspiriert wurde und europäische, afrikanische und amerikanische Einflüsse miteinander vereint. Das bedeutendste Werk des Programms ist „Navidad Nuestra“, eine berühmte Weihnachtskantate des Komponisten Ariel Ramírez.

● So., 15. Dezember um 20:00 Uhr im Liebfrauenmünster.

4. Adventskonzert

Gospel kids – Gospel-Weihnachten

Musikalische Leitung Alfonso Nsangu.

Die 60 Chorsänger der Gospel Kids interpretieren ein Repertoire an Weihnachtsliedern und Gospelsongs, die zur Reise, zur Teilhabe und zur Völkerverständigung einladen.

● So., 22. Dezember um 20:00 Uhr in der Kirche Saint-Paul.





* WEIHNACHTSKONZERTE *

Nach altem Weihnachtsbrauch finden jeden Tag im Liebfrauenmünster, in den Kirchen des Stadtzentrums oder an diversen anderen Orten unserer schönen Stadt erstklassige Konzerte statt. Ein wunderbarer Augenblick in Familie oder mit Freunden.

Weihnachtskonzert mit den Rhinwaggas

Unter der Leitung von Philippe Hechler präsentiert die Blaskapelle Rhinwaggas auch dieses Jahr neue Werke, die von lyrischen bis hin zu klassischen oder auch leichteren Stücken reichen, wobei die in unserer Region so heiß geliebten traditionellen Weihnachtsklänge natürlich nicht fehlen dürfen. Die Rhinwaggas haben sich im Laufe der Jahre zu wahren Meistern in diesem besonderen Weihnachtsrepertoire entwickelt und werden von den Stimmen von Noëlle Braeuner und Stéphane Wolf begleitet. Zweifelsohne werden sie auch dieses Jahr ihrem treuen Publikum eine erstklassige Darbietung präsentieren.

● Am 30. November um 17:00 Uhr in der protestantischen Kirche Saint-Pierre-le-Jeune. Am 21. Dezember um 20:00 Uhr im Straßburger Münster. Eintritt frei, Plateau.

Weihnachten mit dem Ensemble Trecanum

Für einen akustischen Genuss der besonderen Art besuchen Sie das „Adventsvesper“-Konzert mit gregorianischem Gesang und Polyphonie der Renaissance: Dufay, Lassus, Victoria, Palestrina. Konzert des Ensembles Trecanum.

● Am 01. Dezember in der Kirche Sainte-Madeleine, Place Sainte-Madeleine. Eintritt frei, Plateau.

Weihnachtskonzert

Das Istituto Italiano di Cultura und das Goethe-Institut von Straßburg präsentieren gemeinsam ein Konzert. Die zwei Künstler Mario Notaristefano (Flöte, Italien) und Andreas Dilles (Orgel, Deutschland) spielen Stücke aus dem klassischen barocken Repertoire Italiens und Deutschlands.

● Am 13. Dezember um 20:00 Uhr in der protestantischen Kirche Saint-Pierre-le-Jeune. Kostenlos.



Weihnachten hier und anderswo

Kommen und singen Sie mit uns traditionelle Weihnachtslieder auf Französisch, Englisch und Deutsch. Stille Nacht, Il est né le divin enfant, Oh Tannenbaum, White Christmas, Jingle Bells... Künstler des Opernstudios. Musikalische Leitung: Vincent Monteil.

● Am 2. Dezember um 14:30 Uhr im Espace Django, 4 Impasse Kiefer. Am 20. Dezember um 18:00 Uhr in der Opéra National du Rhin, Place Broglie. Preise: zwischen 6 und 12 €. Info: www.operanationaldurhin.eu

Weihnachten in Lateinamerika: *navidad latina*

Für eine Weihnachtsfeier der ungewöhnlichen Art präsentiert der Kinder- und Jugendchor „Les Petits Chanteurs de Strasbourg - Maîtrise de l'OnR“ auf der Bühne der Straßburger Oper ein südamerikanisches Programm. Bei diesem Weihnachtsfest überträgt sich die Wärme der Südhalbkugel auf Stimmen und Körper, wobei wirklich überall - ob in den Städten, in den Bergen oder in den Küstenregionen - getanzt und gesungen wird. Unsere jungen Sängerinnen und Sänger nehmen Sie mit auf eine Reise, bei der Sie traditionelle Weihnachtslieder aus mehreren Jahrhunderten entdecken werden und bei der sich das Lokalkolorit mit afrikanischen Einflüssen mischt. Dabei werden sie mit einheimischen Volkssprachen und den Klängen der Verzauberung jonglieren.

● Am 21. Dezember um 11:00 Uhr in der Opéra National du Rhin, Place Broglie. Preise: zwischen 6 und 12 €. Info: www.operanationaldurhin.eu



Der Kinderchor „Les Colibris“ singt und tanzt zu Weihnachten

Konzert in zwei Teilen: Erinnerungen an unsere Kindheit mit Cartoon-Melodien im ersten Teil und traditionelle Weihnachtslieder im zweiten Teil.

● Fr., 6. Dezember um 20:00 Uhr im Münster. Für alle Altersgruppen - Eintritt frei.

Weihnachtskonzert mit dem Chor des Liebfrauenmünsters

● Sa., 07. Dezember um 20:00 Uhr im Münster. Für alle Altersgruppen - Eintritt frei.

Weihnachtskonzert mit dem Ensemble „Chœurs au diapason“

● Sa., 14. Dezember um 20:00 Uhr im Münster. Für alle Altersgruppen - Eintritt frei;

Weihnachtskonzert mit dem Meisterchor „La Maîtrise“ des Straßburger Liebfrauenmünsters

● Fr., 20. Dezember um 20:00 Uhr im Münster. Für alle Altersgruppen - Eintritt frei.

Florestan-Quartett „Hymne an die Nacht“

Heraufbeschwörung der nächtlichen Atmosphäre, von Dunkelheit und Geheimnis, Sternenhimmel, Traumwelt und Weihnachtszauber mithilfe von Gedichten, einem traditionellen Märchen und von Instrumentalstücken berühmter Komponisten: Bach, Mozart, Schubert, Borodine, Corelli und Rameau.

● Sa., 14. Dezember um 20:30 Uhr in der Kirche Église des Dominicains - Boulevard de la Victoire. Für alle Altersgruppen. Eintritt frei, Plateau.

 In ganz Straßburg sind unzählige andere Konzerte zu erleben. Alle Veranstaltungsorte, das vollständige Programm und topaktuelle Informationen finden Sie im Weihnachtsveranstaltungs-kalender auf noel.strasbourg.eu

* AUSSTELLUNGEN *

Die Wandteppiche
des 17. Jahrhunderts
des Liebfrauenmünsters

Ausstellung der Wandteppiche des 17. Jahrhunderts, die das Leben der Jungfrau Maria darstellen.

• Vom 23. November bis 05. Januar 2020 im Liebfrauenmünster. Für alle Altersgruppen – kostenlos.

Präsentation
der Astronomischen Uhr

Präsentation der Astronomischen Uhr mit einem Videofilm vor dem üblichen Läuten im Anschluss an den Umzug der Apostel.

• Täglich (außer sonn- und feiertags) um 12:00 Uhr im Liebfrauenmünster. Für alle Altersgruppen – Preis: 3 €, bis 6 Jahre Eintritt frei. Informationen: Pfarrhaus des Liebfrauenmünsters, Tel.: +33 (0)3 88 21 43 34 presbytere@cathedrale-strasbourg.fr - cathedrale-strasbourg.fr


 Weihnachten im
Elsässischen Museum

Wie jedes Jahr, wenn das Weihnachtsfest näher rückt, zeigt sich das Elsässische Museum von seiner besten Seite, um die Weihnachtstraditionen zu präsentieren.

• Vom 23. November 2019 bis 05. Januar 2020. Elsässisches Museum, 25-25 Quai Saint-Nicolas. Geöffnet von 10:00 bis 18:00 Uhr (außer Di). Preise: Normaltarif: 6,50 € und Ermäßigt: 3,50 €. Informationen: +33 (0)3 68 98 50 00.

Kostenloses Spiel: 'S wihnachtelt

Gehen Sie in Familie auf die Suche nach Gegenständen, die mit den Weihnachtsvorbereitungen verbunden sind.

• Auf Französisch, Elsässisch, Deutsch und Englisch. Ab 4 Jahren. An der Museumskasse erhältlich.

Geführte Besichtigungen

„Weihnachten im Elsass“

Die Weihnachtsbräuche im Elsass entdecken.

• So., den 24. November, 08., 15. und 22. Dezember um 15:00 Uhr. Dauer: 1,5 Std. Eintritt: Eintrittspreis des Museums.

„Wihnächtstraditione im Elsass“

Führung auf Elsässerdeutsch. Für das elsässisch- und deutschsprachige Publikum.

Führung auf Elsässerdeutsch. Für das deutschsprachige Publikum.

• So., 1. Dezember um 11:00 Uhr. Dauer: 1,5 Std.

Drei Termine im Elsässischen Museum

Hans Trapp – Mord im Museum

Ein immersives Detektivspiel. In einer kalten Winternacht ertönt im Elsässischen Museum ein schauriger Schrei... Sie haben eine Stunde Zeit für die Ermittlungen: Befragen Sie die Verdächtigen und folgen Sie der Spur des Mörders.

• Sa., 30. November um 18:00 Uhr, 19:30 Uhr, 21:00 Uhr und 22:30 Uhr. Dauer: 1 Stunde. Ab 16 Jahren. Rucksäcke und Reisetaschen verboten, dasselbe Spiel wie 2018. Einheitspreis: 15 €, Tickets sind an der Museumskasse und online erhältlich. Gemeinsame Veranstaltung von: Elsässisches Museum / Le Comptoir du Crime

Wihnächtsfescht / Weihnachtsfest

An diesem besonderen Tag erwarten Jung und Alt verschiedene Veranstaltungen: Vorführungen, Märchen, Musik, Besichtigungen und Workshops. Um 16:30 Uhr: Ankunft von Nikolaus, Christkindel und Hans Trapp. Bredle, Mannele und Glühwein!

• Samstag, 7. Dezember von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Die Lichter von Chanukka

Die Traditionen des Lichterfestes Chanukka in Geschichten und Liedern mit Astrid Ruff.

• So., 22. Dezember um 16:30 Uhr. Dauer: 1 Stunde. Preise: Normaltarif: 6,50 € und Ermäßigt: 3,50 €.



La Saint-Nicolas (Das Nikolausfest), Paul Kaufmann, gegen 1902. (Foto: Museen der Stadt Straßburg) – Auszug.

Ausstellung Anne Romby
im CINE von Bussierre*

Der Kinderbuchillustratorin Anne Romby wird eine Ausstellung gewidmet, in der ca. 40 Originalzeichnungen zu sehen sein werden. Anhand der präsentierten Arbeiten können die Besucher die märchenhafte und fesselnde Bilderwelt der Künstlerin kennenlernen.

• Vom 24. November bis 20. Dezember. 155 Rue Kempf 67000 Strasbourg. Eintritt frei jeden Nachmittag von 14:00 bis 17:30 Uhr (außer Sa). Informationen: +33 (0)3 88 35 89 56.

*Centre d'Initiation à la Nature et à l'Environnement - Naturschutzzentrum.

Wofür wurden Bilder gemalt,
als es noch keine Museen gab?

Dieses Projekt entstand aus einer doppelten Beobachtung. Erstens: im Museum für Bildende Kunst gibt es kein Werk, das dafür gemalt wurde, um in einem Museum zu hängen. Zweitens ist der Hintergrund der Entstehung der ausgestellten Werke weitestgehend unbekannt. Das Museum für bildende Kunst greift aus seinen Dauerausstellungen einige exemplarische Werke heraus, mit denen der Entstehungshintergrund, d. h. die Funktion und die Rezeptionsbedingungen zum Zeitpunkt ihrer Entstehung, besser verstanden werden kann. Zur Beleuchtung des Entstehungskontexts wird insbesondere auf Formate und Methoden der Kulturvermittlung zurückgegriffen.

• Bis zum 20. September 2020. Museum der bildenden Kunst, Rohan-Palast, 2 place du Château. Geöffnet von 10:00 bis 18:00 Uhr (außer Di). Informationen: +33 (0)3 68 98 50 00.



Käthe Kollwitz

„Ich will wirken in dieser Zeit“

In Zusammenarbeit mit dem Käthe Kollwitz Museum Köln präsentiert das Museum für moderne und zeitgenössische Kunst von Straßburg (MAMCS) die erste umfassende Retrospektive in Frankreich über die deutsche Künstlerin Käthe Kollwitz (1867-1945). Die Ausstellung stellt Käthe Kollwitz als Gesamtkünstlerin (Grafikerin, Zeichnerin und Bildhauerin) vor, die die politischen und sozialen Auf- und Umbrüche ihrer Zeit mit einer ausdrucksstarken Bildsprache dokumentierte und mit ihrem von Pazifismus und Realismus geprägten Werk ihre Zeitgenossen sowie nachfolgende Künstlergenerationen nachhaltig beeinflusste. Kollwitz, die sich als engagierte Künstlerin verstand, setzte sich bevorzugt mit den großen Dramen ihrer Zeit auseinander und thematisierte dabei auch Aspekte des eigenen Lebens.

• Bis zum 12. Januar 2020 Museum für moderne und zeitgenössische Kunst, 1 Place Hans-Jean-Arp. Geöffnet von 10:00 bis 18:00 Uhr (außer Mo.). Informationen: +33 (0)3 68 98 50 00.

Fokus! Die Fotografie
bei Tomi Ungerer

Tomi-Ungerer-Museum – Centre international de l'illustration.

Mit der Fotografie nimmt das Museum einen bisher nur wenig untersuchten Aspekt in Tomi Ungerers Schaffen in den Fokus. Zahlreiche Fotografien, Negative und Ektachrome-Filme aus Ungerers im Museum aufbewahrter Sammlung veranschaulichen erstmals die enge Beziehung des Zeichners zu diesem Medium.

• Bis zum 15. März 2020. Tomi-Ungerer-Museum – Centre international de l'illustration, Villa Greiner, 2 Avenue de la Marseillaise. Geöffnet von 10:00 bis 18:00 Uhr (außer Di). Informationen: +33 (0)3 68 98 50 00.

Eine außergewöhnliche
Schenkung: Gemälde,
Zeichnungen und Stiche
(16. - 19. Jh.) aus der Sammlung
Poitrey-Ballabio

In rund dreißig Jahren trugen Jeannine Poitrey (†) und Marie-Claire Ballabio 17 Gemälde sowie 40 Zeichnungen und Druckgrafiken zusammen, die sie 2019 den Museen der Stadt Straßburg vermachten.

Diese mit Leidenschaft, Stilempfinden und Sachverstand bei renommierten internationalen Kunsthändlern und Auktionshäusern erworbene Sammlung umfasst Werke italienischer, holländischer und französischer Schulen. Das breite Publikum entdeckt diese Schenkung nun erstmals in ihrer Gesamtheit und darf sich auf Meisterwerke von der Renaissance bis ins 19. Jahrhundert freuen.

• Bis zum 24. Februar 2020. Galerie Heitz, Rohan-Palast, 2 place du Château. Geöffnet von 10:00 bis 18:00 Uhr (außer Di). Informationen: +33 (0)3 68 98 50 00.



 Das vollständige ausstellungsprogramm in den
Straßburger Museen finden Sie auf der
Internetseite: musees.strasbourg.eu

* VORSTELLUNGEN *

**Théâtre Alsacien Strasbourg:
Das „Wihnachtsmärel“***

Das Théâtre Alsacien Strasbourg (Elsässisches Theater Straßburg) setzt sich auf der Opernbühne aktiv für die Bewahrung der elsässischen Tradition des „Wihnachtsmärels“ ein. Das Weihnachtsmärchen ist ein einzigartiges Erlebnis der Dichtkunst im elsässischen Dialekt. Eine Vorstellung für Jung und Alt, die Musik, Tanz und Theater miteinander verbindet. Dieses Jahr präsentiert das TAS einen Text von Joseph Holterbach „S Arm Baronessel“, der seine Inspiration aus dem Volksmärchen „Aschenputtel“ schöpft. Pierre Spegt inszeniert die Schönheit des Stücks mit einer ganzen Reihe von Zutaten: mit Schauspielern in Trachten, eingängiger Musik, Volkstänzen sowie einem klassischen Ballett unter der Leitung von Richard Caquelin. Die auf Elsässisch gespielte Vorstellung wird komplett auf Französisch übertitelt.

● Am 22., 26. und 29. Dezember um 15:00 Uhr und am 23., 27., 22. und 28. Dezember um 20:00 Uhr in der Opéra national du Rhin Straßburg, Place Broglie. Für alle Altersgruppen. Informationen: theatre-alsacien-strasbourg.fr

**Der Himmel in der
Weihnachtszeit***

Das Planetarium im Garten der Wissenschaft (Jardin des Sciences) der Straßburger Universität bietet Ihnen einen einmaligen Spaziergang an, der Sie durch den Sternenhimmel zur Weihnachtszeit von der Antike bis in die Gegenwart führt. Die wissenschaftliche Entdeckungstour der Himmelsphänomene findet im Veranstaltungssaal statt und wird für das breite Publikum von einem Wissenschaftsvermittler auf spielerische Weise klar und verständlich aufbereitet.

● Am 22., 27., 29. Dezember und 2., 5. Januar um 14:30 Uhr im Planetarium, 13 Rue de l'Observatoire à Strasbourg. Für alle Altersgruppen. Dauer 1 Stunde. Normaltarif: 6 €, ermäßigt (auf Nachweis) 5 €, Kinder (von 4 bis 14 Jahren) 4 €. Reservierung auf jds-reservation.unistra.fr

Strach, a Fear Song*

Opern-Zirkus. Eine Reise bis ans Ende der Welt, die am Ende das Licht der Welt erblickt. Drei Akrobaten, ein Sänger und ein Pianist laden uns zu einer ganz besonders lauschigen Zirkusvorstellung ein. Mit viel Geschick und ohne Angeberei fordern zwei Träger und eine Luftakrobatin die Geister der Lüfte und der Schatten heraus. Körper und Stimmen vermischen sich, um sich uralten und traumähnlichen Ängsten zu stellen und das Vertrauen wiederaufzubauen. Das Stück greift die Grundlagen des Zirkus auf und erzählt auf neue, moderne und poetische Weise eine Initiationsgeschichte.

● Am 17., 18. und 19. Dezember um 20:30 Uhr, am 20. Dezember um 19:00 Uhr und am 21. Dezember um 18:00 Uhr im Maillon, 1 bd de Dresde. Dauer: 1:05 Stunde. Ab 11 Jahren. Alle Informationen auf www.maillon.eu

Die Krissmass Show 2019*

Auch bei der vierten Ausgabe der Krissmass Show erwartet Sie ein komplett neues Programm. Eine Auswahl von Künstlern, die Ihnen auf einem Tablett serviert werden, und die grundlegenden Zutaten, die für einen gelungenen Abend einfach unerlässlich sind: eine Prise Glitzer, einige Gramm Sinnlichkeit, ein Schuss Spott, ein Schluck Parodie, ein Hauch Absurdität, eine Handvoll Performances und vor allem eine gute Portion Humor! Sketche und unglaubliche Performances, Musikeinlagen, Clownerie, Fantasie, Magie... In der Krissmass Show ist nichts unmöglich.

● Am 05., 06., 07., 12., 13., 14., 19., 20., 21. um 21:00 Uhr und am 08. und 15. Dezember um 17:00 Uhr im Espace K, 8 Rue du Hohwald. Dauer: 01 Std. 40 Min. ab 8 Jahren. Normalpreis: 24 €, Preisermäßigungen möglich. Abendessen + Show ab 19:30 Uhr (Tickets dafür mindestens 72 Stunden im Voraus kaufen). Informationen auf espace-k.com



**Der große Weihnachtszirkus
auf dem Eis***

Die aus einer langen russischen Tradition gewachsene Verbindung zwischen Zirkus und Eislaufkunst verzaubert und überrascht das Publikum mit einer märchenhaften, musikalischen und originellen Show: „Die Zirkus- und Eisstars“. Die Eisläufer des Weihnachtszirkus nehmen Sie mit auf eine außergewöhnliche Reise durch die Geschichte der großen Zivilisationen. Zwei Stunden lang begleiten Sie die Tänzer des Eisballetts durch schillernde Szenen des russischen Zarenreichs bis hin zu futuristisch anmutenden Choreographien bekannter Musicals, während Sie die Künste der Seiltänzer, Akrobaten, Trapezkünstler und natürlich der Clowns bestaunen und applaudieren können!

● Vom 26. Dezember bis 5. Januar, auf dem Parkplatz des Zénith de Strasbourg. Informationen: www.cirque-glace.com



* KONFERENZEN *

**Vorträge rund um
das Thema Weihnachten***

Die Volkshochschule Krutenau veranstaltet eine Vortragsreihe mit Jean-François Kovar, Professor für Religionsgeschichte.

- Am 7. Dezember: **Die elsässische Weihnacht**
- Am 14. Dezember: **Eine Geschichte der Stopfleber**
- Am 21. Dezember: **Der Weihnachtsbaum.**

● Samstags um 11:00 Uhr in der Buchhandlung Kléber (Salle Blanche). Für alle Altersgruppen – Eintritt frei im Rahmen der verfügbaren Plätze. Infos: up-krutenau.com

Veranstaltungen des Kulturerbes*

Konferenzdinner „Kleine Geschichte des Weihnachtsmarktes“ mit Jean-François Kovar, Professor für Religionsgeschichte, im Alten Zollhaus (Ancienne Douane).

● Am 18. Dezember um 20:00 Uhr. Teilnahmegebühr: 32 € (+ 5 € Mitgliedsbeitrag für die Volkshochschule Krutenau). Nur mit Anmeldung bis zum 16. Dezember per E-Mail an: universitepopulaire.krutenau@laposte.net

* Nur auf französisch.



Der Weihnachtsstammtisch*

Die Tageszeitung DNA, das Restaurant L'Ancienne Douane und ihre Partner laden Sie ein zum Weihnachtsstammtisch „Les Stammtisch de Noël“.

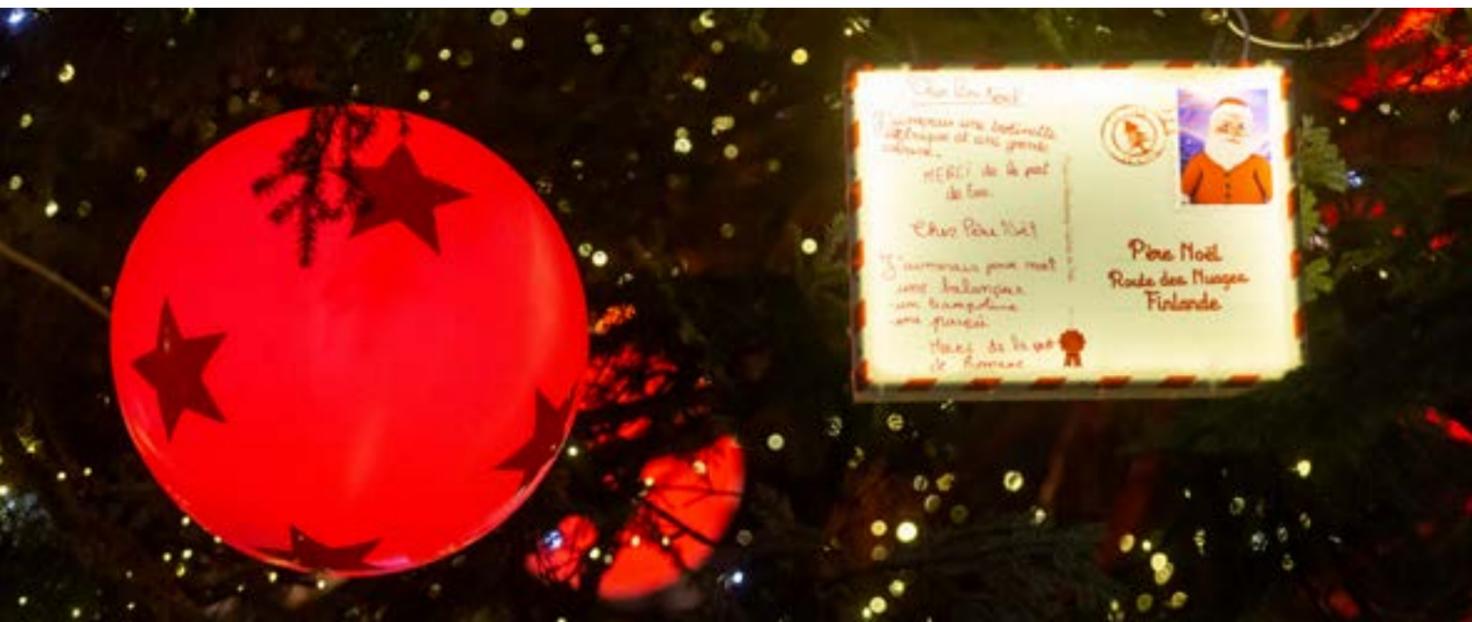
- **Der Weihnachten meiner Kindheit:** Di., 26. November / 3. 10., und 17. Dezember um 16:30 Uhr
- **Das Weihnachtsfest in der ganzen Welt:** Fr., 29. November / 06., und 13. Dezember um 16:30 Uhr
- **Musikalische Weihnacht:** Fr., 20. Dezember um 16:30 Uhr
- **Das Nikolausfest für Kinder:** Mi., 04. Dezember um 15:00 Uhr

● Weitere Informationen in den DNA und unter www.dna.fr/pour-sortir.
● Die Teilnahme ist frei, wegen der begrenzten Zahl der verfügbaren Plätze ist eine persönliche Voranmeldung erforderlich, und zwar unter www.dna.fr/stammtisch

Weihnachten des Buches*

Die Buchhandlungen und Antiquariate zeigen Ihnen ihre schönsten Werke über Straßburg, das Elsass und die Weihnachtsbräuche.

● Vom 08. bis 24. Dezember, Conrath-Saal, 9 Rue Brûlée (hinter dem Rathaus). So bis Do 13:00 bis 19:00 Uhr und Fr bis Sa 10:00 bis 19:00 Uhr.





STRASSBURG HAT MEHR ZU BIETEN ALS NUR WEIHNACHTEN

Das Kultur- und Architekturzentrum „Le 5^e Lieu“

Das Kultur- und Architekturzentrum „Le 5^e Lieu“ vereint in seinen Mauern einen Raum zur Förderung des kulturellen Angebots, die Ausstellung *Un voyage à Strasbourg* sowie das Grafikcabinet Strasbourg (Cabinet des estampes et dessins). Dieser Ort ist der ideale Ausgangspunkt, um die Stadt und ihre Kultureinrichtungen zu erkunden. In der Ausstellung *Un Voyage à Strasbourg* erwartet die Besucher ein Rundgang durch das Straßburg von gestern und von morgen. Sie ist als eine Art Reise konzipiert, die dazu einlädt, Straßburg als eine aktive und lebendige Stadt im Wandel zu erleben. Die Besucher entdecken und verstehen die Stadt vor dem Hintergrund ihrer Landschaften, Architektur und ihres Kulturerbes.

Ab 07. Dezember Di.–Sa. von 11:00 bis 19:00 Uhr, sonntags von 11:00 bis 17:00 Uhr. Eintritt frei. Informationen: www.5elieu.strasbourg.eu

Ein Street-Art-Parcours im Bahnhofsviertel

Das Bahnhofsviertel ist stolz auf seine Geschichte und bietet den Liebhabern der Stadt und insbesondere den Fans der urbanen Kunst neue und außergewöhnliche Perspektiven. Dieses Stadtviertel schäumt vor lebendiger Kreativität förmlich über und ist im Laufe der Jahre zu einem Lieblingsort für zahlreiche Künstler geworden, die hier ihre vergänglichen Kunstwerke anbringen: riesige Wandgemälde, Graffiti, Collagen, Stencils... Nehmen Sie sich Zeit für einen Besuch in diesem Open-Air-Museum, das nur wenige Schritte von Straßburg, der Weihnachtshauptstadt, entfernt liegt.



Münsterplattform

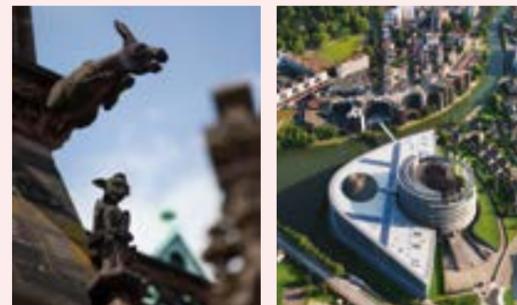
Die Aussichtsplattform befindet sich in 66 Metern Höhe und ist ausschließlich zu Fuß über 330 Stufen erreichbar. Von hier aus haben Besucher einen atemberaubenden Blick über die Dächer von Straßburg, wobei Gucklöcher den Blick auf prominente Sehenswürdigkeiten wie das Stadtviertel Petite France, die Kirche Saint Thomas, das Alte Zollhaus und die EU-Institutionen lenken.

Neuheit 2019: Auf dem Place du Château wird dieses Jahr eine Marktbude der Straßburger Münsterbauhütte stehen, mit der die nötigen Mittel für die Finanzierung und Durchführung von Restaurierungs- und Konservierungsarbeiten am Münster gesammelt werden sollen. Dafür werden zahlreiche Gegenstände und Erzeugnisse (Wein, Schokolade, Statuen usw.) mit dem Abbild des Liebfrauenmünsters zum Kauf angeboten. Mit den Erlösen finanziert die in Frankreich einzigartige Institution die Unterhaltskosten des Straßburger Münsters.

Die Aussichtsplattform ist das ganze Jahr über täglich (außer am 25.12. und 01.01) von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, (letzter Aufstieg um 17:15 Uhr). Eintrittspreise: 8 € Normalpreis, 5 € ermäßigt.

www.oeuvre-notre-dame.org

Besichtigungen des Europäischen Parlaments



Das Europäische Parlament heißt Besucher das ganze Jahr willkommen. Die Besichtigungen außerhalb der Plenartagungen umfassen den Plenarsaal und das Parlamentarium Simone Veil und finden auf Französisch, Deutsch oder Englisch statt. Besuchen Sie den Plenarsaal in eigener Regie mit einem Multimedia Guide. Besuche dauern rund eine Stunde und sind in den 24 Amtssprachen der EU möglich.

Mo–Do von 15:00 bis 17:00 Uhr, Fr von 13:00 bis 17:00 Uhr, Sa von 9:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr Besuche mit Audioguide: 11:30 Uhr außer Sa. Gruppenbesuche nach vorheriger Anmeldung möglich. Am 23. Dezember geschlossen.



Regionale 20

Die Regionale ist als Kunstausstellung zum Jahresende fest etabliert. An diesem einzigartigen grenzüberschreitenden Projekt sind rund zwanzig Veranstaltungsorte für zeitgenössische Kunst aus dem Dreiländereck beteiligt. Mit rund einhundertachtzig Künstlern aus der lokalen Szene bietet die Regionale die Möglichkeit, einen Überblick über das aktuelle Schaffen zu gewinnen.

Zum 10-jährigen Jubiläum in der Europa-Hauptstadt findet die Veranstaltung 2019 in Form von drei Gruppenausstellungen mit Künstlern aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich statt.

Vom 30. November bis 22. Dezember. Veranstaltungsorte: CEAAC, La Chaufferie – Galerie der Straßburger Kunsthochschule HEAR, Garage COOP – Accélérateur de particules. Weitere Informationen auf www.regionale.org

Château Musée Vodou

Das einzigartig Vodou-Museum beherbergt die weltweit eindrucksvollste Sammlung von Vodou-Objekten aus Westafrika. In einem ebenso überraschenden wie einzigartigen Ambiente entdeckt der Besucher eine wenig bekannte Kultur und Lebensphilosophie, die auch heute noch viele Anhänger hat.

Am 15. November, 06., 12. und 13. Dezember um 20:00 Uhr und 20:30 Uhr: Nachtführungen im Schein der Taschenlampe. Am 01., 07. und 14. Dezember um 14:30 und 20:30 Uhr: Virtual-Reality-Besuch der Vodou-Welt mit immersiven Headsets. Eintrittspreise: Erwachsene 14 €, Ermäßigt (bei Berechtigung) 11 €, Kinder (6 bis 10 Jahre) 8 €. 4 rue de Koenigshoffen, 67000 Strasbourg. Weitere Informationen auf www.chateau-vodou.com



Stadtviertel La Petite France

La Petite France ist sicherlich das malerischste Viertel der Straßburger Altstadt und darf bei einer Stadtbesichtigung nicht fehlen. Mit seinen Fachwerkhäusern, seinem Labyrinth an verwinkelten und schmalen Gassen und seinen Kanälen, die sich durch das Viertel schlängeln, versprüht das geschichtsträchtige Viertel einen gewissen Charme. Darüber hinaus ist La Petite France eine Hochburg der Straßburger Gastronomie. Das bezaubernde Altstadtviertel bietet genug Möglichkeiten für einen Besuch, bei dem garantiert jeder auf seine Kosten kommen wird.

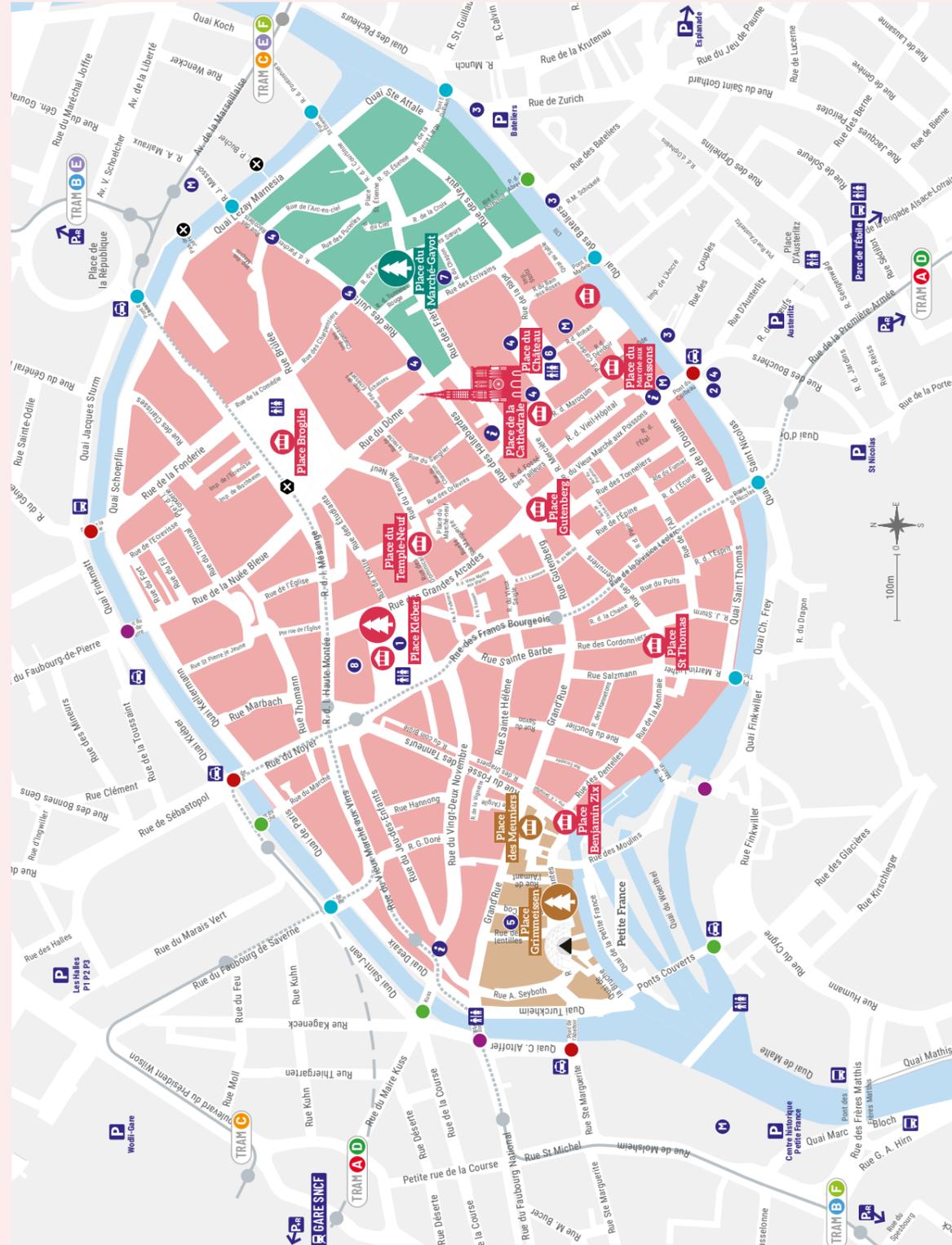


Die Neustadt

Die Neustadt ist die städtebauliche Ausdehnung der Stadt Straßburg am Ende des 19. Jahrhunderts, als das Elsass zu Deutschland gehörte. Der Bau der Neustadt, der in den 1880er Jahren begann und bis in die 1950er Jahre fortgesetzt wurde, war ein umfangreiches Projekt, bei dem fast 10.000 neue Gebäude entstanden und sich die Fläche der Stadt verdreifachte. Die Meisterwerke der Stadtplanung, die hier zu finden sind, wurden 2017 in das Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen, wozu das bereits gelistete Welterbegebiet der Altstadt um die Straßburger Neustadt erweitert wurde.

PLAN

- Place Kléber**
Großer Weihnachtsbaum
Eislaufbahn
Dorf des Teilens
Verkaufsausstellung Oz, Kunsthandwerk
vom 13. bis 23. Dezember, 1. Etage im Aubette-Saal
- Place Broglie**
Christkindelsmärik
Verband der Handwerkerinnungen des
Departement Bas-Rhin
Weihnachten der Bücher
vom 08. bis 24. Dezember, Conrath-Saal
- Place du Marché-aux-Poissons,
Terrasse des Rohan-Palastes
und Rue Rohan**
Markt der elsassischen Weihnachtsgenüsse
(Plätzchen, Wein, weißer Glühwein, Foie
gras und Bier)
- Place du Temple-Neuf**
Weihnachtsmarkt des Carré d'Or
- Place de la Cathédrale**
Weihnachtsmarkt am Liebfrauenmünster
- Place Gutenberg**
Libanesisches Dorf
Georgische Hütte
- Place Benjamin-Zix**
Die Theke der Heiligen drei Könige
- Place des Meuniers**
Weihnachtsmarkt der Unbeugsamen
kleinen Erzeuger aus dem Elsass
- Place Grimmeissen**
OFF-Markt
Alternativer Weihnachtsbaum
- Place Saint-Thomas**
Weihnachtsmarkt
- Place du Marché Gayot**
Wichtelwerkstatt
Mitmach-Weihnachtsbaum
- Place du Château**
Showbox



VERKEHR

Die Straßenbahnhaltestellen auf der Grande Île werden von 11:00 bis 20:00 Uhr* nicht angefahren. Die Haltestelle Broglie wird nicht rund um die Uhr angefahren.

- Haltestelle für Reisebusse
- Taxi
- Parkplatz

ZUGANG

- Zugang Fußgänger: rund um die Uhr
- Zugang Fußgänger: rund um die Uhr
- Zugang Fußgänger: rund um die Uhr
- Zugang Fahrzeuge: 20:00* bis 11:00 Uhr
- Freier Zugang: 20:00* bis 11:00 Uhr

- Zugang Fußgänger: rund um die Uhr
- Zugang Fahrzeuge: 20:00* bis 11:00 Uhr
- Zugang Fahrzeuge mit Genehmigung: 11:00 bis 20:00 Uhr*

- Kein Zugang * 21:00 Uhr samstags, 22:00 Uhr sonntags
- MÄRKTE & UNTERHALTUNGSGEBOTE
- Weihnachtsmarkt
- Zauberhafte Weihnachten
- Weihnachtliche Pause

- Weihnachten einmal ganz anders
- Tannenbäume
- Infostände
- Museen
- DAS MÜSSEN SIE ERLEBEN!
- Die Eislaufbahn
- Das Elsassische Museum

- Die Sternpromenade
- Der Krippenweg
- OFF-Markt
- Vorstellungen für Kinder
- Workshops für Kinder
- OZ - 1. Etage der Aubette

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Anfahrt nach Straßburg

Fahren Sie am besten mit dem Zug nach Straßburg.

Das historische Stadtzentrum „Grande-Île“ ist nur für Fußgänger geöffnet, die dort rund um die Uhr Zutritt haben.

Mit dem Auto

Um ins Stadtzentrum zu gelangen, empfehlen wir Ihnen, die P+R-Parkplätze zu nutzen.

P+R Eine wirklich gute Idee: Mit den P+R-Parkplätzen sind Sie in wenigen Minuten im Stadtzentrum.

Auf den P+R-Parkplätzen können Sie Ihr Fahrzeug ganz in der Nähe einer Tram-Haltestelle abstellen und ohne Verkehrs- oder Parkplatzprobleme in wenigen Minuten in die Innenstadt fahren. Im Preis für den Parkplatz ist eine Hin- und Rückfahrt mit Tram und/oder Bus für alle Fahrzeuginsassen inbegriffen.

Das Straßburger Tramway-Netz wird vom 22. November bis 24. Dezember geändert. Preise: 4,10 € (ausgenommen Rotonde: 4,60 €) pro Tag, 10 € für jeden weiteren Tag. Parkplätze täglich rund um die Uhr geöffnet. Weitere Auskünfte: cts-strasbourg.eu

Bevorzugt zu nutzende Parkplätze:

- P+R Ducs d'Alsace** : 600 Plätze
Stadtzentrum in 8 Minuten erreichbar, Tram A oder D.
Zufahrt von den Autobahnen A4 und A35, Ausfahrt Cronembourg.
- P+R Elsau** : 220 Plätze (+ Zufahrt zu den Wohnmobilstellplätzen möglich).
Stadtzentrum in 10 Minuten erreichbar, Tram B oder F.
Zufahrt vom südlichen Ballungsraum, von der Autobahn A35, Abfahrt P+R Tram Elsau.

WI-FI

wifilib.com

Nützliche Telefonnummern

Stadt und Eurometropole: +33 (0)3 68 98 50 00
CTS (Verkehrsbetriebe): +33 (0)3 88 77 70 11
SNCF (französische Bahn): +33 (0)8 92 35 35 35
Fremdenverkehrsamt: +33 (0)3 88 52 28 28
Notruf: 112

Feiertage

25. und 26. Dezember.

Bildnachweise:

E. Hoffert : 1, 6, 20, 24 • Boules de Noël de Meisenthal Arti, design Nathalie Nierengarten © Guy Rebmeister : 1, 6, 7, 10 • Pour Strasbourg Eurometropole: J.-F. Badias: 7, 22, 27, 37 • P. Bastien: 30 • M. Bertola: 33 • E. Cegarra: 12, 13, 37 • J. Dorkel: 4, 7, 9, 34, 36 • G. Engel: 15, 28 • A. Hefti: 2, 14, 21, 35, 36 • F. Maigrot: 15 • A. Mirdas: 10, 16 • V. Müller: 2, 3, 5, 8, 9, 11, 17, 25, 31 • M. Szypura: 25, 26, 27 • F. Svardon: 36

P+R Rives de l'Aar : 470 Plätze
Stadtzentrum in 10 Minuten erreichbar, Tram B.
Zufahrt vom nördlichen Ballungsraum, von den Autobahnen A35 und A350, Abfahrt Wacken.

Parking Centre Historique – Petite France : 1.000 Plätze
Zufahrt von der Autobahn A35, Abfahrt Porte Blanche, Centre-Ville.

Parkings des Halles (P1, P2, P3) : 2.300 Plätze
Zufahrt von der Autobahn A35, Abfahrt Centre-Ville, Place des Halles

Andere Parkplätze:

- Rivetoile**: 1.200 Plätze
- P+R Rotonde**: 450 Plätze
- P+R Baggersee**: 460 Plätze
- P+R Hoenheim Bahnhof**: 680 Plätze
- P+R Krimmeri Stade de la Meinau**: 250 Plätze
- P+R Robertsau Boecklin**: 100 Plätze
- P+R Poteries**: 120 Plätze
- P+R Espace Européen de l'entreprise**: 170 Plätze

Karte mit allen Parkplätzen und deren Belegung in Echtzeit auf der Website: strasmap.eu/parking

Fahrradparkplätze

Rund um die Grande-Île werden zusätzliche Fahrradparkplätze bereitgestellt.

Informationen über die Zugangsmöglichkeiten zur Grande-Île: strasbourg.eu/accesnoel2019

Öffnungszeiten der öffentlichen Toiletten

Vom 22. November bis 24. Dezember:

WC Place du Château, Place Kléber, Place de l'Étoile, Vauban, Saint-Guillaume und Pont National, Place d'Austerlitz: von 07:00 bis 20:00 Uhr*

WC Broglie: von 09:00 bis 20:00 Uhr*
* Fr bis 21:00 Uhr und Sa bis 22:00 Uhr.

Am 25. und 26. Dezember:

WC Place du Château, Place Kléber, Vauban und Place de l'Étoile: von 10:00 bis 17:30 Uhr.

Vom 27. bis 30. Dezember:

WC Place du Château, Place Kléber, Place de l'Étoile: von 07:00 bis 20:00 Uhr.

STRASSBOURG

*Weihnachts-
hauptstadt*

— Vom 22. November bis 30. Dezember —



NOEL.STRASBOURG.EU
#STRASBOURGCAPITALEDENOEL



Gastland: Libanon